

Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute



52. Jahrgang

Freitag, 23. August 2024

Nummer 34

Amtliche Bekanntmachungen

Beschädigte Scheibe beim Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute - Zeugen gesucht

Am Dorfgemeinschaftshaus in Blitzenreute wurde eine Scheibe am Eingangsbereich massiv beschädigt.



Die Gemeinde Fronreute als Geschädigte bittet Personen, die Beobachtungen gemacht haben, um Mithilfe und um Mitteilung. Ihre Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sie haben etwas gesehen und können uns weiterhelfen? Dann nimmt das Ordnungsamt der Gemeinde Fronreute Ihre Hinweise gerne entgegen. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte telefonisch unter 07502 954-15 oder per E-Mail (David.Kiem@fronreute.de) an Herrn David Kiem.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Herzlichen Glückwunsch



Frau Christel Ziegler
aus Blitzenreute

feierte am Montag, den 5. August 2024
ihren **85. Geburtstag**.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte der Jubilarin ein Geschenk und die Glückwünsche der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir Frau Ziegler alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Herzlichen Glückwunsch



Herr Anton Schmid
aus Blitzenreute

feierte am Montag, den 12. August 2024
seinen **90. Geburtstag**.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde sowie die Ehrenurkunde von Herrn Ministerpräsident Kretschmann.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Schmid alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch



Herr Franz Kölbl
aus Blitzenreute

feierte am Samstag, den 10. August 2024
seinen **80. Geburtstag**.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Kölbl alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Wir gratulieren

Frau Rita Riedel aus Fronhofen
zum 70. Geburtstag.

Herrn Roland Baumann
aus Wiesenhofen
zum 70. Geburtstag.





BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	112
Deutsches Rotes Kreuz	112
DLRG Wasserrettung	112

STÖRFÄLLE

Notdienst TWS	0800 804-2000
für Wasserversorgung und Gasversorgung Fronreute	
Stromversorgung EnBW	0800 3629-477

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in RV, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 24.08.2024

Müller's Apotheke Weingarten, Karlstraße 21,
88250 Weingarten, Telefon 0751 76463641

Sonntag, 25.08.2024

Apotheke in Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13,
88213 Ravensburg, Telefon 0751 67896

Apotheken-Notdienst Tag aktuell finden Sie unter www.aponet.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(ALLGEMEIN-, KINDER-, AUGEN- UND HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST)

Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer **116 117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau

SRH Krankenhaus Bad Saulgau, Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 9 - 16 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

➤ **Zahnärztl. Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 0761 12012000**

➤ **Vergiftungs-Informations-Zentrale**

24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240

Montag bis Freitag 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 116 117 oder docdirekt.de

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich

Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf

Den tierärztlichen Notfallplan erfahren Sie aktuell durch den Anrufbeantworter Ihres Haustierarztes.

Wochenenddienst der Tierärzte

für d. Bereich Mittl. Schussental

Samstag, 24.08.2024 und

Sonntag, 25.08.2024

Kleintierpraxis Baienfurt, Telefon 0751 56040808

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Nachbarschaftshilfe Fronreute

0151 26161789 (bitte auf die Mobil-Box sprechen!),

E-Mail: nbh.fronreute@gmail.com oder 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute)

Die nächste Bürgersprechstunde

von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß
in der Ortsverwaltung Fronhofen findet

am **Mittwoch, 4. September 2024**

von 16:00 bis 18:00 Uhr

statt.



Gremium

Aus der Sitzung des Gemeinderats Fronreute vom 6. August 2024 wird berichtet und es werden die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:

Verpflichtung des neu gewählten Gemeinderates

Die Wahl der Gemeinderäte in der Gemeinde Fronreute am 09.06.2024 wurde mit Wahlprüfungsbescheid vom 27.06.2024 für gültig erklärt.

Gewählt in den Gemeinderat wurden:

Herr Harald Baur
Herr Simon Behrendt
Herr Thomas Böse-Bloching
Herr Atakan Celik
Herr Berthold Denzler
Herr Torsten Fischer
Herr Martin Deuringer
Frau Renate Guthörl
Herr Artur Kühny
Herr Jürgen Möhrle
Herr Lars Nörenberg
Herr Gabriel Schatz
Herr Florian Schmieder
Frau Ulrike Spindler

Die Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderäte erfolgt per Handschlag und durch das Nachsprechen der Verpflichtungsformel: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten, insbesondere gelobe ich die Rechte der Gemeinde Fronreute gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Wahl des/der Stellvertreters/-in des Bürgermeisters

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Es werden zwei Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Als erster stellvertretender Bürgermeister wird Gemeinderat Denzler gewählt. Als zweiter stellvertretender Bürgermeister wird Gemeinderat Baur gewählt.

In Gemeinden ohne Beigeordnete stellt der Gemeinderat aus seiner Mitte einen oder mehrere Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung.

Es ist nicht vorgeschrieben, wie viele Stellvertreter zu bestellen sind. Ihre Zahl wird durch einfachen Beschluss des Gemeinderates festgelegt.

Die Stellvertreter werden nach jeder Wahl der Gemeinderäte neu bestellt. Die Zahl der Stellvertreter kann daher während der laufenden Amtszeit der Gemeinderäte nicht geändert werden. Nach Absprache mit den Listenführern wurde von den Gemeinderäten, Herr Berthold Denzler als erster Stellvertreter des Bürgermeisters und Herr Harald Baur als zweiter Stellvertreter des Bürgermeisters vorgeschlagen.

Alle haben sich bereit erklärt, im Falle ihrer Wahl das Amt des Stellvertreters anzunehmen. Aus der Mitte des Gemeinderates kamen keine weiteren Wahlvorschläge.

Die Stellvertreter des Bürgermeisters wurden in der Reihenfolge der Stellvertretung je in einem besonderen Wahlgang gewählt. Grundsätzlich ist eine geheime Wahl vorgesehen. Der Gemeinderat war sich aber einig offen abzustimmen.

Wahl der Mitglieder des beschließenden Technischen Ausschusses

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat bestellt folgende Mitglieder und persönliche Stellvertreter in den beschließenden Technischen Ausschuss:

<u>Vertreter</u>	<u>persönliche Stellvertreter</u>
Florian Schmieder	Harald Baur
Martin Deuringer	Lars Nörenberg
Berthold Denzler	Renate Guthörl
Gabriel Schatz	Simon Behrendt
Jürgen Möhrle	Thomas Böse-Bloching

Nach der Hauptsatzung der Gemeinde Fronreute wurde ein beschließender Technischer Ausschuss gebildet. Dieser Ausschuss besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und fünf weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Für die weiteren Mitglieder des Ausschusses werden Stellvertreter bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.

Die Zuständigkeiten und der Geschäftskreis des beschließenden Ausschusses sind in der Hauptsatzung der Gemeinde Fronreute geregelt.

Die Mitglieder des Gemeinderates haben sich bereits im Vorfeld geeinigt und Vorschläge unterbreitet. In diese Einigung sind die Stellvertreter miteinbezogen.

Der Gemeinderat schlägt persönliche Stellvertreter vor. Sollten jedoch auch die persönlichen Stellvertreter verhindert sein, sollte mit Einverständnis des Gemeinderates ein anderer persönlicher Stellvertreter die Stellvertretung übernehmen.

Die Wahl erfolgt grundsätzlich geheim. Der Gemeinderat hat aber einer offenen Abstimmung zugestimmt.

Wahl der Mitglieder des beratenden Ausschusses „Familie und Soziales“

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat bestellt folgende Mitglieder und persönliche Stellvertreter in den beratenden Ausschuss „Familie und Soziales“

<u>Vertreter</u>	<u>persönliche Stellvertreter</u>
Atakan Celik	Florian Schmieder
Simon Behrendt	Lars Nörenberg
Thomas Böse-Bloching	Jürgen Möhrle
Renate Guthörl	Berthold Denzler
Ulrike Spindler	Harald Baur

Nach der Kommunalwahl 2014 wurde durch Beschluss des Gemeinderates der beratende Ausschuss „Familie und Soziales“ eingerichtet. Dieser Ausschuss soll beibehalten werden.

Nach der Hauptsatzung ist nur der technische Ausschuss ein beschließender Ausschuss. Die Bestellung der Mitglieder in die Projektgruppen als beratende Ausschüsse ist in der Gemeindeordnung nicht näher geregelt. Der Gemeinderat kann die Vorschriften über die Besetzung beschließender Ausschüsse für anwendbar erklären. Andernfalls finden die Vorschriften der Einzelwahl nach der Gemeindeordnung Anwendung.

Die Gemeindeordnung geht davon aus, dass die Zusammensetzung der Ausschüsse in der Regel im Wege der Einigung erfolgt. Die Mitglieder des Gemeinderates haben sich bereits im Vorfeld geeinigt und Vorschläge unterbreitet. In diese Einigung sind die Stellvertreter miteinbezogen.

Die Wahl erfolgt grundsätzlich geheim. Der Gemeinderat hat aber einer offenen Abstimmung zugestimmt.

Wahl von Vertretern der Gemeinde in:

- Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertschwende
- Abwasserzweckverband Mittleres Schussental
- Wasserversorgungsverband Schussen-Rotachtal
- Gemeinsamer Kindergartenausschuss Blitzenreute und Fronhofen
- Volkshochschulausschuss
- Trägerverein Musikschule Ravensburg e. V.
- Energieteam European Energy Award

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Siehe nachfolgende Einzelbeschlüsse.

Der Gemeinderat hat über die Entsendung der Vertreter in die Verbandsversammlungen des Gemeindeverwaltungsverbandes Fronreute-Wolpertschwende, des Abwasserzweckverbandes Mittleres Schussental, der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Schussen-Rotachtal zu beschließen. Auch hier finden die Vorschriften über die Einigung beziehungsweise die Wahl der Mitglieder beschließender Ausschüsse des Gemeinderates entsprechend Anwendung. Die Gemeinderäte haben sich im Vorfeld auf Vertreter und persönliche Stellvertreter geeinigt.

a) Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertschwende

Die Gemeinderäte haben sich im Vorfeld auf Vertreter und persönliche Stellvertreter geeinigt.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Als Vertreter in den Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertschwende werden gewählt:

<u>Vertreter</u>	<u>persönliche Stellvertreter</u>
Artur Kühny	Ulrike Spindler
Florian Schmieder	Simon Behrendt
Berthold Denzler	Jürgen Möhrle
Harald Baur	Gabriel Schatz

b) Abwasserzweckverband Mittleres Schussental

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Als Vertreter im Abwasserzweckverband Mittleres Schussental werden gewählt:

<u>Vertreter</u>	<u>persönliche Stellvertreter</u>
Berthold Denzler	Harald Baur
Simon Behrendt	Gabriel Schatz
Martin Deuringer	Lars Nörenberg

c) Wasserversorgungsverband Schussen – Rotachtal

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Als Vertreter in der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverband Schussen-Rotachtal sind gewählt:

<u>Vertreter</u>	<u>persönliche Stellvertreter</u>
BM	BM Stellv.
Martin Deuringer	Lars Nörenberg

d) Besetzung der Kindergartenausschüsse

Die Kindergartenausschüsse sind nach den Verträgen mit den Kirchengemeinden als Träger der Kindergärten zu bilden. Der Kindergartenausschuss ist ein paritätisch besetzter Ausschuss von Kirchengemeinden und bürgerlicher Gemeinde. Ihm gehören an, der Pfarrer als Vorsitzender des Kirchengemeinderates, der Bürgermeister als stellvertretender Vorsitzender, zwei Vertreter des Kirchengemeinderates und zwei Vertreter des Gemeinderates. Für jedes Mitglied soll ein Stellvertreter ernannt werden.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Als Vertreter in die Kindergartenausschüsse sind gewählt:

Kindergartenausschuss Blitzenreute**Bürgermeister Oliver Spieß kraft Amtes**

Vertreter	<u>persönliche Vertreter</u>
Atakan Celik	Renate Guthörl
Florian Schmieder	Gabriel Schatz

Kindergartenausschuss Fronhofen**Bürgermeister Oliver Spieß kraft Amtes**

Vertreter	<u>persönliche Vertreter</u>
Simon Behrendt	Thomas Böse-Bloching
Ulrike Spindler	Jürgen Möhrle

e) Trägerverein Musikschule Ravensburg e. V.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**Als Vertreter in den Trägerverein Musikschule Ravensburg e. V. werden gewählt:****Bürgermeister Oliver Spieß kraft Amtes**

Vertreter	<u>persönlicher Stellvertreter</u>
Berthold Denzler	Ulrike Spindler

f) Vertreter im Seniorenrat Fronreute

Der Seniorenrat besteht aus den zehn von der Seniorenversammlung gewählten Mitgliedern und maximal neun Mitgliedern, die von Einrichtungen und Gruppen, die in der Seniorenarbeit aktiv sind und in den Seniorenrat berufen werden. Die Berufung der vorgeschlagenen Mitglieder erfolgt durch die gewählten Mitglieder des Seniorenrates.

Ein berufenes Mitglied soll ein vom Gemeinderat vorgeschlagenes Mitglied aus der Mitte des Gemeinderates sein, um die Verbindung zwischen Seniorenrat und Gemeinderat zu gewährleisten.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**Als Vertreterin im Seniorenrat wird gewählt:****Renate Guthörl****g) Vertreter im Jagdbeirat**

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**Als Vertreter des Jagdbeirats Blitzenreute sind gewählt:**

Lars Nörenberg
Artur Kühny
Gabriel Schatz
Bürgermeister Oliver Spieß

Als Vertreter im Jagdbeirat Fronhofen sind gewählt:

Harald Baur
Torsten Fischer
Jürgen Möhrle
Bürgermeister Oliver Spieß

Vorstellung Instandsetzungsentwurf Brücken Staig und Meßhausen**- weitere Vorgehensweise**

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**Das Ingenieurbüro IGB wird beauftragt, die Brückensanierung zu planen und auch einen Neubau kostenmäßig gegenüberzustellen.**

Das Ingenieurbüro IGB hat die beiden Brücken über die Schussen näher begutachtet. Grund hierfür war die letzte Brückenprüfung, bei der auf die Schäden und eine baldige Sanierung hingewiesen wurde. Das Ingenieurbüro stellt die genauen Details und das Untersuchungsergebnis und die Sanierungsvorschläge in der Sitzung vor.

Der Zustand beider Brücken stellt sich ähnlich dar. An vielen Stellen gibt es Betonabplatzungen, der Fahrbahnbelag ist

uneben und der Kolksschutz ist abgängig. Um die Schäden zu beheben sind sowohl am Überbau als auch am Unterbau umfassende Instandsetzungen notwendig. Auch der Fahrbahnbelag und das Geländer sollten erneuert werden.

Die Kosten für die Instandsetzung belaufen sich auf ca. 266.000,00 EUR je Brücke. Ein kompletter Neubau würde etwas mehr als 500.000,00 EUR pro Brücke kosten.

Die genauen Zahlen und weitere Informationen sind im Rat-sinformationssystem abrufbar.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**In der Sitzung vom 08.07.2024 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:****a) Personalangelegenheiten - Antrag auf Verkürzung der Probezeit der Kämmerin**

Die derzeitige Kämmerin wurde am 13.11.2023 zur Leiterin der Finanzverwaltung der Gemeinde Fronreute gewählt.

Eine Verkürzung der Probezeit um bis zu jeweils einem Jahr ist nach § 19 Abs. 2 Landesbeamtengesetzes möglich für Beamtinnen und Beamte, die sich in der bisher zurückgelegten Probezeit bewährt haben,

1. bei weit überdurchschnittlicher Bewährung und
2. bei Erwerb der Laufbahnbefähigung mit hervorragendem Ergebnis.

Die Voraussetzung für die Verkürzung der Probezeit um ein halbes Jahr liegt nach § 19 Abs. 2 LBG vor. Der Gemeinderat hat der Probezeitverkürzung der derzeitigen Kämmerin um 6 Monate zugestimmt.

Umnutzung Scheunebereich in eine Backstube mit Gastraum für eine landwirtschaftliche Direktvermarktung, Flurstück 765/1 und 765/2, Feldmoos 7, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss**Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben, Umnutzung Scheunebereich in eine Backstube mit Gastraum für eine landwirtschaftliche Direktvermarktung, Flurstück 765/1 und 765/2, Feldmoos 7, Fronreute, wird erteilt.**

Der Bauherr plant die Umnutzung eines Teils des bestehenden Scheunengebäudes zu einer Backstube mit Gastraum für eine landwirtschaftliche Direktvermarktung. Die Backstube soll auf einer Fläche von ca. 12,5 m² entstehen. Der Gastraum mit Verkaufstheke soll eine Fläche von ca. 38,45 m² einnehmen. An der Gebäudehülle finden, abgesehen von den geplanten Fenstern auf der Ost- und Südseite und der Eingangstüre auf der Ostseite des Gebäudes, keine baulichen Veränderungen statt. Gemäß den Angaben des Bauherrn ist geplant, Backwaren wie z. B. Kuchen und Kleingebäck im Sinne einer landwirtschaftlichen Direktvermarktung selbst herzustellen und zu verkaufen. Der Verkauf soll zwischen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr an Werktagen, sowie an Sonn- und Feiertagen stattfinden.

Das Flurstück liegt im Geltungsbereich der Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung „Feldmoos“. Diese regelt, dass Vorhaben innerhalb des Geltungsbereiches dieser Satzung gemäß § 34 Abs. 1 BauGB zu beurteilen sind (unbeplanter Innenbereich). Das Bauvorhaben erfüllt die in § 34 Absatz 1 BauGB gestellten Anforderungen, da es sich nach der Art, dem Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die erforderlichen Abstandsflächen gemäß Landesbauordnung sind eingehalten.

Es sind insgesamt 6 PKW- und 5 Fahrradabstellplätze geplant. Diese sind gemäß der *VwV-Stellplätze* ausreichend nachgewiesen.

Neubau von vier Tiny-Modul-Häusern, Flurstück 518, Raiffeisenstraße 10, Fronreute

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Gegen die Bauvoranfrage bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen bezüglich einer Bebauung im Abstand von 9 m zum Fahrbahnrand der B 32 mit Tiny-Modul-Häusern wird erteilt.

Der Bauherr möchte mit seiner Bauvoranfrage klären, ob der Neubau von 4 Tiny-Modul-Häusern in einem Abstand von 9 Metern zur B 32 zulässig ist, oder ob ein Abrücken von der Bundesstraße bis auf 20 Meter gefordert wird.

Die eingeschossigen Häuser sollen jeweils eine Grundfläche von 20 m² haben und mit einem Flachdach ausgeführt werden.

Das Baugrundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich und beurteilt sich bauplanungsrechtlich somit gemäß § 34 BauGB. Das Bauvorhaben erfüllt die in § 34 Absatz 1 BauGB gestellten Anforderungen, da es sich nach der Art, dem Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Grundsätzlich ist ein Abstand für eine Neubebauung zur Bundesstraße von 20 m zum Fahrbahnrand im Gesetz vorgesehen. Allerdings kann hiervon im Einzelfall abgewichen werden. Solche Befreiungen wurden von der Bundesstraßenbauverwaltung im Bereich Blitzenreute und Staig schon erteilt und einer Bebauung bis auf 9 m zum Fahrbahnrand zugestimmt.

Schülerbeförderung zur Grundschule Blitzenreute ab dem Schuljahr 2024/2025

- Sachstandsbericht

- weitere Vorgehensweise

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Kostensituation zur Kenntnis und befürwortet aufgrund der steigenden Schülerzahlen den Einsatz eines Schülerfahrzeuges, da die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zum Schuljahresbeginn im September 2024 nicht möglich ist. Die Verwaltung wird beauftragt, in Verhandlungen mit dem Landkreis und auch mit den Eltern eine wirtschaftliche Lösung zu suchen.

Kinder aus Baienbach, Meßhausen, Preußenhäusle und Eyb haben zur Grundschule Blitzenreute einen Schulweg von über 3 km. Die Gemeinde Fronreute als Schulträger hat für diese Grundschul Kinder eine wirtschaftliche Schülerbeförderung zu organisieren. Der Landkreis Ravensburg erstattet gemäß der Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten (SBKS) die Kosten für diese Schülerbeförderung abzüglich der Eigenanteile der Eltern. Der Eigenanteil der Eltern beträgt ab 1.8.2024 25,00 EUR/Monat (bisher 23,30 EUR).

§ 8 SBKS nennt folgende Rangfolge der Verkehrsmittel:

Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und wenn dies nicht möglich oder zumutbar ist, auch die Beförderung mit einem von der Gemeinde als Schulträger organisiertem Schülerfahrzeug. Ausnahmsweise werden auch die Kosten für die Benutzung privater Kraftfahrzeuge erstattet.

Die Beförderung der Grundschüler von Baienbach, Meßhausen, Eyb und Preußenhäusle zur Grundschule Blitzenreute wurde ausgeschrieben. Der bisherige Anbieter, die Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH hat ein Angebot abgegeben, ein anderer Anbieter hat die Angebotsabgabe abgelehnt, zwei weitere Angebote stehen noch aus. Aber auch hier kann damit gerechnet werden, dass kein Angebot abgegeben wird. Der Vertrag über die Schülerbeförderung wurde im Schuljahr 2023/2024 zu einem Pauschalpreis von 156,79 EUR zzgl. 7 % MwSt. pro Fahrt/Schultag abgeschlossen. Der Vertrag ist befristet bis zum 31.07.2024.

Der Landkreis erstattet die Beförderungskosten ohne Anrechnung der Eigenanteile in Höhe des Höchstbetrages in Höhe von 2.200,00 EUR/Schüler, es sei denn, es wird der Nachweis geführt, dass eine Beförderung nicht günstiger möglich ist. Das Landratsamt Ravensburg hat bereits in vergangenen Jahren

bei der Genehmigung des Vertrages darauf hingewiesen, in der Zukunft auf den Höchstbetrag je Kostenerstattungsberechtigten Schüler und Schuljahr zu beschränken und auch eine Beförderung durch die Eltern gegen eine Kostenerstattung zu prüfen. Ausschlaggebend war hier die geringe Anzahl an Fahrschülern.

Zur Grundschule Blitzenreute wurden in diesem Schuljahr sieben Schülerinnen und Schüler befördert, davon drei aus Baienbach, ein Kind aus Eyb und drei Kinder aus Meßhausen. Im vergangenen Schuljahr waren es nur vier Schülerinnen und Schüler. Für das kommende Schuljahr werden aktuell neun Schülerinnen und Schüler diese Beförderung in Anspruch nehmen.

Die Kosten für die Schülerbeförderung betragen im Schuljahr 2023/2024 31.072,85 EUR/ Jahr (Mehrkosten wegen der Sperrung Kreisstraße von Staig nach Mochenwangen eingerechnet). In diesem Schuljahr wurden die Kosten noch erstattet. Wenn der Landkreis die Beförderungskosten nur noch in Höhe des einfachen Höchstbetrages von 2.200,00 EUR/Schüler erstattet hätte, wäre dies bei sieben Schülerinnen und Schüler ein Erstattungsbetrag in Höhe von 15.400,00 EUR/Jahr. Die Gemeinde Fronreute hätte Schülerbeförderungskosten in Höhe von ca. 15.672,85 EUR selber zu tragen.

Mit der Inbetriebnahme der neuen Regio Buslinie R60 hatte die Gemeindeverwaltung die Hoffnung, dass die Grundschüler aus Baienbach mit dem Linienbus in die Grundschule fahren können. Der Fahrplan wurde zum 9.7.2023 veröffentlicht und leider sind die Fahrzeiten für die Schülerbeförderung sehr ungünstig. Der Bus R60 fährt in Baienbach um 6:48 Uhr ab und kommt in Blitzenreute an der Bushaltestelle B 32 um 6:52 Uhr an. Die Kinder müssen dann ca. 1 km in die Schule laufen. Der nächst möglichem Bus kommt erst 8:18 in Blitzenreute an, so dass die Kinder erst zur 2. Unterrichtsstunde da wären.

Die Verwaltung hält eine Fahrt mit dem Bus R60 für die Baienbacher Kinder für nicht zumutbar. Die Schulkinder sind eine Stunde vor Unterrichtsbeginn in der Schule. Berücksichtigt werden muss, dass es sich um Grundschul Kinder handelt und diese dann oft in der Dunkelheit laufen müssen.

Die Verwaltung möchte deshalb die Beförderung mit dem Kleinbus aufrechterhalten, wohl wissend, dass die Kostensituation schwierig ist. Ausschlaggebend ist auch, dass die Zahl der Grundschüler in Baienbach die nächsten Schuljahre ansteigt.

Die Verwaltung hat ein neues Angebot bei den Malteser Hilfsdiensten eingeholt. Die Kosten für die Schülerbeförderung sind enorm gestiegen und werden für das neue Schuljahr auf 161,34 EUR zzgl. 7 % MwSt. pro Fahrt/Schultag angeboten. Die Kosten steigen auf 32.455,15 EUR/Jahr (ca. 188 Schultage). Befördert werden müssen 9 Kinder. Bei einer Erstattung der Höchstbeträge werden Kosten in Höhe von 19.800,00 EUR erstattet. Bei der Gemeinde Fronreute würde ein Kostenanteil in Höhe von 12.655,15 EUR verbleiben.

Die Verwaltung ist mit der Klärung über die Frage der Kostenerstattung mit dem Landratsamt Ravensburg im Kontakt.

Unter der Voraussetzung, dass alle 9 Kinder auch den Kleinbus in Anspruch nehmen und die Aussicht auf steigende Schülerzahlen hat der Landkreis eine Kostenerstattung als Ausnahmeregelung in besonders gelagerten Ausnahmefällen in Aussicht gestellt. Allerdings steht die Schülerbeförderung für jedes Jahr auf dem Prüfstand und die Gemeinde ist aufgefordert, für jedes Jahr eine wirtschaftliche Lösung zu finden.

Bauhof Baienbach

- Beschlussfassung zum Austausch der Tore und Fenster - weitere Vorgehensweise Heizung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Haustüre an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Müller & Jehle zu.

Der Gemeinderat spricht sich für den Austausch aller 5 Tore aus und stimmt der Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter zu.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung bei Vorliegen dreier gleichwertiger Angebote für den Austausch der Fenster die Maßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Das Gebäude des Gemeindebauhofs der Gemeinde Fronreute wurde 1984 erbaut. Die Substanz des Gebäudes ist zwar noch sehr gut, in vielen Gebäudeteilen besteht allerdings dringender Bedarf einer Sanierung oder Überarbeitung. Grundsätzlich ist vieles am Gebäude energetisch nicht mehr zeitgemäß. Zudem ist das Gebäude durch die Jahrelange Beanspruchung inzwischen sehr abgenutzt. Um den Gemeindebauhof auch für die Zukunft weiter in einem akzeptablen Zustand zu halten, wurde für das Jahr 2024 eine Gebäudesanierung angedacht und ein entsprechendes Budget im Haushalt kalkuliert.

Vor allem bei den Gebäudeteilen Heizung, Fenster und Tore steht Handlungsbedarf an.

Die eingebaute Holz-/Öl-Heizung wurde bereits beim Bau des Gebäudes installiert und seither nicht ausgetauscht. Vor mehreren Jahren sprach der Kaminfeger schon die Holzfeuerstele der Heizung ab, sodass die letzten Jahre nur noch mit Öl geheizt werden konnte. Die Anlage ist inzwischen so in die Jahre gekommen, dass diese bei einem Ausfall voraussichtlich nicht mehr repariert werden kann.

Um die Heizung zu ersetzen, wären zwei Alternativen möglich. Momentan liegen noch nicht alle vergleichbaren Angebote vor, weshalb ein Beschluss erst in der nächsten Sitzung gefasst werden kann.

Des Weiteren sind auch die Fenster und Türen in die Jahre gekommen und energetisch nicht mehr in zeitgemäßem Zustand. Die Zugangstüre des Bauhofes verzieht sich je nach Jahreszeit sehr stark und lässt sich dann nur noch mit viel Kraft öffnen und schließen. Ein Teil der Fenster sind nur einfach verglast, was bei Minustemperaturen Frost im Gebäude nicht ausschließt. Dies betrifft vor allem die Fenster im Lager sowie im ehemals beheizten Lagerraum für Maschinen.

Im Lagerraum sind somit frostempfindliche Betriebsmittel und Gegenstände nur mit Vorbehalt zu lagern oder dürfen zumindest nicht in Fensternähe gelagert werden.

Im oberen Teil der Maschinenhalle ist auf Grund der schlechten Isolierung der Fenster und der nicht isolierten Tore das Warmluftgebläse eingefroren und seither außer Betrieb. Die Fenster des Aufenthaltsraumes, des Büros und der Sozialräume sind zweifachverglast. Sie wurden beim Neubau des Gebäudes eingebaut und seither nicht mehr erneuert. Der beheizte Teil der oberen Maschinenhalle wurde beim Bau des Gebäudes für die Winterdienst-Fahrzeuge vorgesehen. Es war angedacht, die Fahrzeuge nach dem Waschen bis zu ihrem nächsten Einsatz in der Halle abtrocknen zu lassen, ohne dass diese vereisen. In den vergangenen Jahren musste jedoch bei starken Frosttemperaturen auf das Waschen nach den Einsätzen verzichtet werden.

Die bereits erwähnten Tore des ursprünglichen beheizten Teils der Halle stellen ebenfalls ein Problem bei kälteren Temperaturen dar. Diese Schwingtore sind nicht gedämmt und haben umlaufend Luftspalte. Hier verflüchtigt sich dementsprechend schnell die Wärme und begünstigt Frost. Um auch in Zukunft diese Kältebrücke zu beseitigen, sind mindestens zwei neue gedämmte Sektionaltore vorgesehen. Somit hat der Teil der Halle schon eine gute Grundwärme und kann bei Frostgefahr durch einen Luftherhitzer beheizt werden.

Für neue Sektionaltore liegen der Verwaltung zwei Angebote vor.

Der wirtschaftlichere Anbieter ITV Torsysteme hat für beide Tore ein Angebot in Höhe von 9.593,78 EUR abgegeben. Ein weiterer Anbieter hat die Tore zu einem Preis von 12.482,61 EUR angeboten.

Bei sofortigem Austausch aller Tore wäre auch der zweite Hallenteil unempfindlicher gegen Frost. Ein weiterer Vorteil eines Gesamtaustauschs wäre jedoch auf jeden Fall die dadurch gleichbleibende Ansicht des Gebäudes, da alle Tore

die gleiche Optik hätten. Außerdem wären die neuen Tore im Gegensatz zu den derzeit eingebauten Toren alle elektrisch zu öffnen und zu schließen und würde so die Handhabung durch die Mitarbeitenden im Bauhof wesentlich erleichtern. Zudem würde den Kollegen das oft mehrmals tägliche auf- und absteigen aus den Fahrzeugen zum Öffnen und Schließen der Tore erspart. Die derzeit verbauten Tore müssen zum Öffnen mit Hilfe einer Schubstange in ihre Endposition gebracht werden. Der wirtschaftlichere Anbieter ITV Torsysteme hat für alle Tore ein Angebot in Höhe von 25.232,76 EUR eingereicht. Der weitere Anbieter hat die Tore für einen Gesamtpreis in Höhe von 28.894,24 EUR angeboten.

Für die Erneuerung der Fenster liegen der Verwaltung aktuell drei Angebote vor, wobei das wirtschaftlichste Angebot aktuell nicht gleichwertig und somit nicht direkt vergleichbar ist. Dieses Angebot muss dementsprechend nochmals überarbeitet und angepasst werden.

Für die Haustüre liegen der Verwaltung ebenfalls drei Angebote vor.

Das wirtschaftlichste Angebot kommt von der Firma Müller + Jehle und liegt bei 5.757,65 EUR. Die weiteren Anbieter haben Angebote zwischen 6.782,60 EUR und 7.199,55 EUR eingereicht.

Kauf eines Schmalspurschleppers für den Bauhof als Ersatzbeschaffung

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb des Fendt 209 F Varrio inklusive Anbaugeräten zu einem Gesamtpreis in Höhe von 100.000,00 EUR zu. Die Verwaltung wird beauftragt, den im Bauhof vorhandenen kleinen John Deere zu einem möglichst hohen Preis zu veräußern.

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb eines Frontladers für den großen John Deere mit dem für den Erwerb eines Salzsilos angedachten Budget zu. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen und den Frontlader beim wirtschaftlichsten Anbieter zu erwerben.

Dem Bauhof stehen als Nutzfahrzeuge aktuell zwei Traktoren (John Deere) sowie ein Hansa Kommunalfahrzeug und ein Mobilbagger zur Verfügung. Der kleinere John Deere wird vor allem bei der Sportplatzpflege mit der Rasenkehrmaschine sowie in der Gehölzpflege und beim Straßenabkehren genutzt. Schon beim Kauf des Traktors als Gebrauchtsschlepper bestanden Bedenken, dass das Fahrzeug für die Sportplätze oftmals zu schwer sein könnte und beim Befahren entsprechend Fahrspuren verursacht. Zudem ist das Fahrzeug in einigen Bereichen, z. B. für Arbeiten auf dem Friedhof, schlicht zu groß.

Die Sportplätze wurden bis vor kurzem mit dem Spindelmäher Roberine gemäht. Dieser ist inzwischen sehr in die Jahre gekommen und außerdem sehr wartungsaufwendig. Zudem ist das Abfahren der Strecken zwischen den Sportplätzen der Gemeinde mit einer maximalen Fahrgeschwindigkeit von 20 km/h sehr mühsam und vor allem überaus zeitintensiv. Altersbedingt ist die Ersatzteilbeschaffung für den Spindelmäher sehr beschwerlich und teuer bis gar nicht mehr möglich. Die Gemeindeverwaltung konnte dieses Jahr bereits einen gebrauchten Sichelmäher von der Firma Hugo Adler erwerben. Dadurch ist es möglich, die Sportplätze mit dem kleinen John Deere zu mähen. Seither ist der Zeitaufwand viel geringer und der Mäher viel wartungsarmer. Die Anschaffung eines neuen Spindelmähers wurde seitens des Bauhofs und der Verwaltung aus Gründen des Wartungsaufwandes, der maximalen Fahrgeschwindigkeit und vor allem auf Grund der enorm hohen Kosten eines Neugerätes ausgeschlossen.

Seit Kauf des neuen Mähers wird der John Deere regelmäßig auf den Sportplätzen genutzt. Somit ist die Problematik der Fahrspuren des Öfteren Thema. Vor allem der Sportplatz in Staig ist problematisch, da dieser auf Grund der örtlichen Gegebenheiten (Untergrund und Lage des Sportplatzes) schlechter abtrocknet.

Die Firma Hugo Adler, die vor allem Golfplatz- und Sportplatzpflege anbietet, fährt seit langer Zeit Schmalspurtraktoren, vor allem aus Gründen des Bodendrucks und der Kompaktheit. Auch andere Dienstleister in diesem Bereich und auch umliegende Gemeinden fahren bereits diese Art von Fahrzeug. Ein schmaleres Fahrzeug bedeutet nicht nur Vorteile bei der Pflege unserer Sportplätze, sondern könnte auch beispielsweise im Winterdienst zusätzlich entlasten. So könnten Fuß- und Radwege oder schmale Wohngebietsstraßen mit dem Schmalspurschlepper anstatt wie bisher mit dem Hansa geräumt werden. Durch die kompakte Größe wäre das Fahrzeug zudem in der Grünpflege besser einsetzbar.

Wie beim großen John Deere und beim Hansa hat sich der stufenlose Antrieb für den Bauhof als ideal herausgestellt, da sich so sowohl die Geschwindigkeit als auch die Fahrtrichtung stufenlos und ohne Kupplung wechseln lässt. Dies ist vor allem bei Rangierarbeiten oder auch engen Bereichen des Winterdienstes oftmals von Vorteil und erleichtert das Bedienen enorm.

Sehr schnell hat sich jedoch herausgestellt, dass ein Schmalspurschlepper mit stufenlosem Antrieb preislich sehr viel teurer ist, als die Variante mit Schaltgetriebe. Ein vergleichbarer Deutz Traktor ohne Getriebetunnel und mit elektrischen Steuergeräten liegt bei rund 110.000,00 EUR.

Nach weiterer Recherche ist der Bauhof auf einen gebrauchten aber fast neuen Fendt 209 F Schmalspurtraktor gestoßen. Das Fahrzeug (Baujahr 2018), das lediglich 165 Betriebsstunden hat, wurde bislang in einer Firma für den internen Winterdienst und die Hofsäuberung mittels Kehrmaschine genutzt.

Auf Grund Firmenauflösung steht der Traktor nun samt neuwertigem Schneeschild, Streuer und Kehrmaschine bei einem Händler zum Verkauf. Sowohl der Streuer als auch die Frontkehrmaschine sind vom Hersteller Kugelman und somit qualitativ sehr hochwertig.

Der Fendt hat keinen Getriebetunnel, verfügt jedoch über die erforderlichen elektrischen Steuergeräte und ist somit im Allgemeinen sehr hochwertig ausgestattet.

Der Bauhof und die Verwaltung haben sich vor Ort ein Bild des Fahrzeugs gemacht. In der Kabine sieht der Schlepper aus wie ein neuwertiger Traktor. Die dazugehörigen Geräte weisen ebenfalls kaum Gebrauchsspuren auf.

Der Schlepper mit den dazugehörigen Geräten wird zu einem Preis von 100.000,00 EUR verkauft, wobei die Geräte allein schon einen Wert von mindestens 15.000,00 EUR haben.

Das Fahrzeug an sich liegt somit preislich bei rund 85.000,00 EUR brutto. Verkauft wird der Traktor vom Händler nur als Paket.

Der Fendt Schlepper liegt preislich bei 100.000,00 EUR. Für den Verkauf des John Deere hat der Verkäufer des Fendt ein mündliches Angebot von 35.000,00 EUR gemacht. Evtl. könnte aber bei einem Verkauf über die Gemeinde selbst ein höherer Preis erzielt werden. Wünschenswert wäre seitens der Verwaltung ein Erlös in Höhe von rund 40.000,00 EUR. Die Kosten für die Ersatzbeschaffung lägen somit bei rund 60.000,00 EUR.

Da im Bauhof bereits eine Kehrmaschine vorhanden ist, der neue Fendt aber mit einer weiteren erworben würde, könnte im Nachgang eine der beiden Kehrmaschinen veräußert werden. Schätzungsweise könnten so nochmal ca. 2.000,00 bis 3.000,00 EUR eingenommen werden.

Sanierung Kindergarten St. Magnus, Staig - Vergabe der Elektroarbeiten

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Elektroarbeiten im Zuge der Sanierung des Altbaus des Kinderhauses St. Magnus Staig an die Firma Elektro Bulander aus Fronhofen zu einem Angebotspreis in Höhe von 58.344,99 EUR zu.

Im Auftrag der Gemeinde Fronreute hat die Firma Holzbau Kreativ Angebote für die Elektroarbeiten im Altbau des Kinderhauses Staig angefragt. Die Arbeiten wurden beschränkt nach VOB ausgeschrieben.

2 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Beteiligt wurden die Firma Elektro Bulander aus Fronhofen und die Firma Elektro Sonntag aus Aulendorf.

Es wurden nur diese zwei Firmen angefragt, da diese bereits an der bestehenden Hauselektronik gearbeitet haben.

Während des zweiten Bauabschnittes im Rahmen der Aufstockung hat sich schon gezeigt, dass ein neu beauftragter Elektroinstallateur nicht in die Hauptverteilung der bestehenden Elektrik eingreifen möchte, obwohl diese nach wie vor dem Stand der Technik entspricht. Somit wurde von der nachfolgenden Firma eine separate Unterverteilung neben der bestehenden Hauptverteilung erstellt.

Um hier nicht wieder eine weitere Unterverteilung in den Technikraum integrieren zu müssen und um den sanierten Anbau auch integrieren zu können, wurden nur die Elektriker angefragt, die eine der bestehenden Verteilungen erstellt haben.

Zur Submission hat die Firma Elektro Bulander ein Angebot unterbreitet.

Die Firma Elektro Sonntag hat am Tag der Angebotseröffnung aus Kapazitätsgründen abgesagt und kein Angebot abgegeben.

Die Firma Elektro Bulander hat ein Angebot in Höhe von 58.344,99 EUR abgegeben.

Anschluss Kläranlage Fronhofen an die Kläranlage Kanzach

Umbau der Kläranlage zur Doppelpumpstation

- Vergabe der Arbeiten

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu.

Los 1: Firma Otto Berenbold GmbH aus Wilhelmsdorf zu einer Angebotssumme in Höhe von 592.501,82 EUR (brutto).

Los 2: Firma Projektbau Matthias Regner aus Furth im Wald zu einer Angebotssumme in Höhe von 73.269,53 EUR (brutto).

Los 3: Firma E&M Wasseranlagenbau GmbH aus Ravensburg zu einer Angebotssumme in Höhe von 988.131,72 EUR (brutto).

Im Auftrag der Gemeinde Fronreute plante das Ingenieurbüro Zimmermann aus Amtzell den Anschluss der Kläranlage Fronhofen an die Kläranlage Kanzach. Die Leistungen zum Umbau der Kläranlage Fronhofen zur Doppelpumpstation wurden in öffentlicher Ausschreibung nach VOB ausgeschrieben.

Los 1: Hoch- und Tiefbau

Los 2: Demontage und Entsorgung

Los 3: Anlagenbau Pumpwerk
Maschinen- und ESMR-Technik

17 Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Die Submission fand am 17. Juli 2024 statt.

Los 1, Hoch- und Tiefbau:

Zur Submission haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben.

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Otto Berenbold GmbH aus Wilhelmsdorf mit einer Angebotssumme in Höhe von 592.501,82 EUR (brutto).

Ein weiteres Angebot liegt bei 826.772,90 EUR (brutto).

Die Kostenschätzung für Los 1 lag bei 512.613,92 EUR.

Los 2, Demontage und Entsorgung:

Zur Submission ging ein Angebot der Firma Projektbau Matthias Regner aus Furth im Wald mit einer Angebotssumme in Höhe von 73.269,53 EUR (brutto) ein.

Weitere Angebote wurden nicht eingereicht.

Die Kostenschätzung liegt bei 68.563,96 EUR.

Los 3, Anlagenbau Pumpwerk, Maschinen- und ESMR-Technik:

Zur Submission haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben.

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma E&M Wasseranlagenbau GmbH aus Ravensburg mit einer Angebotssumme in Höhe von 988.131,72 EUR (brutto).

Ein weiteres Angebot liegt bei 1.214.602,81 EUR (brutto).

Die Kostenschätzung für Los 3 lag bei 946.49,00 EUR.

Umstellung der Beleuchtung in der Sporthalle Fronhofen auf LED

- Beschlussfassung

Zum Zeitpunkt der Sitzung lagen zwar Angebote vor, allerdings sind diese nicht komplett vergleichbar. Ein Beschluss soll in der nächsten Sitzung gefasst werden. Der Tagesordnungspunkt wurde deshalb vertagt.

Apfelsaftaktion Gemeinde Fronreute

- Beschlussfassung weitere Vorgehensweise

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt die Weiterführung der Apfelsaftaktion für das Jahr 2024.

In der Sitzung am 24.06.2024 wurde der Gemeinderat über den aktuellen Stand der Apfelsaftaktion informiert. Es wurde ein Gespräch mit den Apfelleveranten vorgeschlagen. Am 16.07.2024 wurde ein Treffen mit den Landwirten vereinbart. Von den 7 eingeladenen Landwirten folgten 4 Landwirte dieser Einladung

Diese 4 Landwirte befürworten die Apfelsaftaktion und wären bereit Äpfel von insgesamt 10 Tonnen zu liefern. Auch hier wurde seitens der Landwirte betont, dass es sich um ein Verlustgeschäft seitens der Gemeinde handelt.

v2 Landwirte steigen aus der Apfelsaftaktion aus. Ein Landwirt möchte für die Apfelsaftaktion 2024 pausieren. Somit würden die angedachten 10 Tonnen auf die 4 Landwirte verteilt werden, was einer Liefermenge von 2,5 Tonnen pro Landwirt entspräche. Auf Nachfrage bei den Landwirten wäre dies auch zum jetzigen Stand möglich, sofern das Wetter keine Besonderheiten mehr aufbringt.

Laut Aussage der Landwirte wird sich der Apfelpreis voraussichtlich zwischen 20 - 23 €/100 kg einpendeln. Bei der Apfelsaftaktion 2022 wurde den Landwirten 22,00 €/100 kg ausbezahlt. Im Falle einer deutlichen Überlieferung empfiehlt es sich die Überlieferung lediglich mit dem Tagespreis zu vergüten.

Aus dem Grund der Dringlichkeit für die Einreichung der Blattprobe (Kontrolle auf Spritzmittel) wurde diese bereits durchgeführt. Die Probe war ohne Beanstandungen.

Um in den kommenden Jahren im Gemeindehaushalt ein gleichbleibendes Ergebnis der Apfelsaftaktion verbuchen zu können, müsste der Apfelsaftpreis daher erneut angehoben werden. Dadurch ist eine noch geringere Absatzmenge anzunehmen. Deshalb würde eine Apfelleverung von 10 Tonnen ausreichen (2022: 11,8 t). Unter 10 Tonnen lohnt sich das Pressen allerdings nicht.

vDie Bürgerinnen und Bürger können die Kisten in jedem Laden abgeben. Somit hat die Gemeinde kein Leergut, welches bei der Firma Stiefel abgegeben bzw. neu befüllt werden kann. Dadurch ist bei den folgenden Apfelsaftaktionen erneut mit Beschaffungskosten von rund 1.500,00 € zu rechnen. Die Beschaffungskosten sind nicht mit dem Pfand zu verwechseln. Die Beschaffungskosten betragen aktuell 1,20 € netto pro Kiste und sind zusätzlich zum Pfand (2,40 € / Kiste) zu tragen.

Des Weiteren ist mit einem Anstieg der Produktionskosten zu rechnen. Für die Apfelsaftaktion 2022 geht die Verwaltung von einem Verlust von rund 5.000,00 € aus. Dabei ist der Aufwand der Verwaltungsmitarbeiter sowie der Mitarbeiter des Bauhofs bislang nicht berücksichtigt. Diese belaufen sich allein beim

Bauhof im Jahr 2022 auf rund 2.800,00 €. Für das Jahr 2023 ist die Höhe der Lohnkosten, die sich auf den Apfelsaft belaufen noch nicht berechnet.

Finanzbericht Gemeinde Fronreute und Eigenbetrieb Wasserversorgung Fronreute zum 1. Halbjahr 2024

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Finanzbericht zur Kenntnis.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Fronreute sowie der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Fronreute für das Jahr 2024 wurde vom Gemeinderat am 18.03.2024 beschlossen und die Gesetzmäßigkeit mit Erlass der Rechtsaufsicht vom 25.03.2024 bestätigt. Auf die Haushaltssatzung mit Haushalts- und Wirtschaftsplan 2024 wird hingewiesen (im Ratsinformationssystem eingestellt).

Gemäß Gemeindehaushaltsverordnung ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Im Finanzzwischenbericht wird der Stand der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung betrachtet. Die Ergebnisrechnung gibt Auskunft über Erträge und Aufwendungen, die einem bestimmten Zeitraum zugerechnet werden müssen, zeigt also die wirtschaftliche Situation der Gemeinde auf. Die Finanzrechnung befasst sich mit den tatsächlichen Geldflüssen, also mit allen Ein- und Auszahlungen eines bestimmten Zeitraums, und gibt damit Auskunft ob die Gemeinde in der Lage ist, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Beide Rechnungen sind wichtig für eine umfassende Analyse der finanziellen Situation der Gemeinde.

Gemeinde

Ergebnishaushalt (laufende Verwaltung):

Der Großteil der Einnahmen ergibt sich aus dem kommunalen Finanzausgleich (FAG). Dieser regelt die finanzielle Beziehung zwischen Bund, Bundesländern und Gemeinden und sorgt für eine Angleichung der Finanzkraft der verschiedenen Kommunen. Zweimal im Jahr (ca. Mai und Oktober) veröffentlichen die Ministerien eine Steuerschätzung aus welcher die FAG-Beträge errechnet werden können. Der Haushaltsplan wurde mit den Werten der Oktober-Steuerschätzung geplant. Mittlerweile liegen aktuellere Zahlen aus der Mai-Steuerschätzung vor. Die neue geringere Einwohnerzahl aufgrund des Zensus schlägt sich erstmals im FAG 2025 nieder. Hier werden die verringerten Einwohnerzahlen als Übergangsregelung nur zu 50 % berücksichtigt (dies hätte derzeit eine Auswirkung über ca. 35.000 EUR). Ab 2026 werden nur noch die Einwohnerzahlen des neuen Zensus zugrunde gelegt (dies wären derzeit ca. 70.000 EUR jährlich).

Für den FAG 2024 sind bereits die Grundkopfbeträge gesunken, wodurch von einer 60.000 EUR geringeren Leistung auszugehen ist.

Bei den Steueranteile hat sich das Einkommensteueraufkommen verringert, womit auch der Gemeindeanteil sinkt. Nach der aktuellen Steuerschätzung wird unser Anteil an der Einkommenssteuer um 10.000 EUR niedriger sein, als noch im Oktober 2023 geplant.

Die Gewerbesteuereinnahmen in Fronreute werden voraussichtlich ca. 600.000 EUR höher ausfallen, als im Haushaltsplan angenommen. Die Gemeindeverwaltung geht aber von Anpassungen nach unten aufgrund von Jahresabschlüssen der Gewerbetreibenden aus. Die Gewerbesteuerumlage an das Land steigt aufgrund des höheren Aufkommens voraussichtlich um ca. 60.000 EUR.

In erster Linie ist das ordentliche Ergebnis zu betrachten, welches im Haushaltsplan mit einem negativen Wert beziffert wurde. Mit den aktuellen Zahlen hat sich eine Verbesserung ergeben, das Ergebnis ist jedoch noch immer negativ.

Finanzhaushalt (u. a. Investitionen):

Im Finanzhaushalt verzögern sich geplante Investitionen. Die derzeit laufenden Projekte sind insbesondere die Sanierung

Kindergarten Staig, Neukonzeption Friedhöfe, der Kanalanchluss Fronhofen an die Kläranlage Kanzach sowie der Breitbandausbau „Weiße Flecken“.

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Ergebnishaushalt (laufende Verwaltung):

Der Eigenbetrieb Wasser generiert seine Einnahmen hauptsächlich aus den Wassergebühren. Die in Rechnung gestellten Abschläge werden aus dem Vorjahresverbrauch errechnet. Das Klima und die damit verbundene Schwankung im Wasserverbrauch beeinflussen die endgültige Einnahme maßgeblich. Durch den hohen Niederschlag und die unterdurchschnittlichen Temperaturen im ersten Halbjahr ist mit einem geringeren Wasserverbrauch und dementsprechend mit geringeren Einnahmen für das Jahr 2024 zu rechnen. Da aber auch die Aufwendungen nach momentanem Stand geringer als geplant ausfallen ist mit einem Ergebnis nach Plan zu rechnen.

Finanzhaushalt (u. a. Investitionen):

Auch beim Eigenbetrieb Wasser verzögern sich geplante Projekte. Die Restabwicklung Oberer Kirchberg, Fronhofen ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Sanierung des Pumpwerks Hohes Feld wird voraussichtlich noch dieses Jahr begonnen, das Projekt Alte Staige / Magnusweg in Staig hingegeben muss verschoben werden.

Der beantragte Zuschuss nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft (FrWw) für die Sanierung des Pumpwerks Hohes Feld wurde leider abgelehnt.

Einheitskasse/Liquidität

Für die Gemeinde wurden Kreditermächtigungen i. H. v. 1.320.000 EUR und für den Eigenbetrieb i. H. v. 0 EUR im Haushaltsjahr 2024 bewilligt. Da sich einige Maßnahmen verzögern, wurde im Jahr 2024 bislang kein Darlehen aufgenommen. Die Gemeinde hat ein variabel verzinstes Darlehen sondergetilgt (ca. 100.000 EUR) und konnte somit die Zinsaufwendungen reduzieren. Festverzinsten Darlehen können nicht sondergetilgt werden. Die liquiden Mittel (z.B. Bargeld, Girokonto) der Gemeinde Fronreute und des Eigenbetriebs werden in einer Einheitskasse geführt. Ein Teil des Geldbestandes wurde als Festgeld angelegt bis dieser für die Investitionen benötigt wird.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuweisungen an die Gemeinde Fronreute

- Bestätigung der Annahme gem. § 78 Abs. 4 GemO

Der Gemeinderat fasst einstimmig den

Beschluss

Die Annahme der Spenden nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung wird bestätigt.

Bei der Gemeinde Fronreute sind Spenden in Höhe von 300,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr als Dank für die Hochwasserhilfe eingegangen.

Verschiedenes

Der Gemeinderat fasst hinsichtlich der Sanierungsmaßnahmen 2024 einstimmig den

Beschluss

Die Maßnahmen zum Ausgleich der Unebenheiten und dem Aufbringen von Spritzbelag der Gemeindeverbindungsstraße von Fronhofen nach Korb für 30.832,00 EUR (Brutto) werden an die Firma Hörmann vergeben.

Die Maßnahmen auf einem Teilstück der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Korb und Fleischwangen (tiefe Risse vergießen, Unebenheiten ausgleichen und Spritzbelag aufbringen) für 3.546,00 EUR werden an die Firma Hörmann vergeben.

Am Sennweg zwischen Meßhausen und Staig stehen folgende Maßnahmen an: die Schadstellen mit Asphalttragschicht sanieren und anschließend über den gesamten Weg ein Spritzbelag aufbringen. Das Aufbringen des Spritzbelags für 13.663,00 EUR (Brutto) wird an Firma STM

vergeben. Für die Ausbesserungsarbeiten der Schadstellen wird die Verwaltung beauftragt, ein Unternehmen zu suchen (Kostenschätzung ca. 9.000,00 EUR Brutto).

Die Maßnahmen zum Vergießen tiefer Risse und das Aufbringen von Spritzbelag auf einer Teilstrecke der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Ruprechtsbruck und Steinishaus für 5.417,00 EUR (Brutto) wird an die Firma Hörmann vergeben.

Das Aufbringen des Spritzbelags auf den landwirtschaftlichen Dornachweg für 5.950,00 EUR (Brutto) wird an die Firma STM aus Malsch vergeben.

Beim Teilstück der Gemeindeverbindungsstraße von Unterspringen nach Oberspringen im Bereich des Tobels und der Zufahrt nach Domäne Oberspringen stehen folgende Maßnahmen an: Verbreiterung und zweilagiger Ausbau in Trag- und Deckschicht. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 15.000,00 EUR (Brutto).

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote einzuholen und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Straßen und Wege stellen ein beträchtliches Anlagevermögen dar. Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und der Leistungsfähigkeit muss ihr Zustand regelmäßig kontrolliert und saniert werden. Für die bauliche Erhaltung der Straßen und Wege müssen Maßnahmen zur Substanzerhaltung durch eine Oberflächenbehandlung (Schlaglöcher mit Kaltasphalt auffüllen, Risse vergießen oder ein vollflächiger Spritzbelag) oder durch die Erneuerung bzw. Ergänzung dieser durch das Aufbringen einer Tragdeckschicht (5 - 10 cm) beziehungsweise einem neuen zweischichtigen Asphaltaufbau getroffen werden. Für die Sanierung der betroffenen Strecken wurden von der Verwaltung Angebote eingeholt. Die Straßensanierung wurde von der Verwaltung in Prioritäten eingeteilt, nach denen die entsprechenden Strecken auch saniert werden sollten.

Im Frühjahr diesen Jahres konnte nach der Erneuerung der Wasserleitung, dem Bau einer zusätzlichen Stromleitung und der Glasfaserleitung im Oberen Kirchberg in Fronhofen noch vollflächig der Einbau einer Asphalt-Deckschicht bereits umgesetzt werden. Diese Maßnahme wurde mit 54.182,62 EUR bereits abgerechnet.

2023 wurde der Bahnübergang Oberes Ried von der Deutschen Bahn saniert und der Gemeinde dieses Jahr anteilig mit 7.556,02 EUR berechnet. In der Junisitzung 2023 wurde die Gehwegverbreiterung mit Grünstreifen entlang des Neubaus an der Hauptstraße in Blitzenreute beschlossen und in diesem Zuge wurde auch ein Großteil des bestehenden Fußwegs zur Annenbergstraße in wassergebundener Decke mit neuem Unterbau für insgesamt 18.325,39 EUR hergestellt und bereits abgerechnet.

Beim Breitbandausbau werden teilweise auch noch zusätzliche Asphaltierungsarbeiten kommen, z. B. an Stellen, an denen ein in die Jahre gekommener Gehweg nur zur Hälfte durch die Breitbandausbaumaßnahme asphaltiert würde. In diesen Fällen würde die Gemeinde den Rest der Kosten tragen, um den Gehweg komplett zu erneuern.

Der Gemeinderat hat vor der Sitzung die in der nächsten Zeit zu unterhaltenden Straßen und Wege abgefahren, um sich ein Bild des aktuellen Zustands zu machen.

Im Ratsinformationssystem ist eine von der Verwaltung vorgeschlagene, bepreiste Prioritätenliste mit Vorschlägen, welche Art der Unterhaltung aus Sicht der Gemeindeverwaltung sinnvoll wäre eingestellt.

Für kleinere Unterhaltungsmaßnahmen sowie Kies für die landwirtschaftlichen Wege benötigt die Gemeinde 15.000,00 EUR bis 20.000,00 EUR.

Im Haushalt sind für die Straßensanierung 2024 160.000,00 EUR eingestellt.

Sammelbestellung von Streuobstbäumen inklusive „Pflegepaket“ für die nächsten 5 Jahre

Streuobstwiesen sind erhaltenswert, da diese unserer Landschaft ihren besonderen Reiz verleihen und zur Schönheit und Eigenheit unserer Region beitragen. Außerdem sind sie ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl gefährdeter Arten.

Durch Überalterung der Bestände und Krankheiten wie z. B. Feuerbrand, sind bereits große Teile der Streuobstbestände in unserer Region weggefallen.

Dem will der **Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende** in Kooperation mit dem **Landratsamt Ravensburg** entgegenwirken.

Hierzu wird eine Sammelbestellung von Streuobstbäumen angeboten. **Bestandteil dieser Aktion soll nicht nur die Bestellung und Ausgabe des Pflanzguts sein. Angefangen vom Pflanzschnitt über eine Anleitung zum richtigen Einpflanzen, dem richtigen Befestigungsmaterial bis hin zu den jährlichen Erziehungsschnitten (in den ersten 5 Jahren) ist hier alles inkludiert.**

Das Pflanzgut kann aus der beiliegenden Liste entnommen werden. Die Obstbäume haben alle mindestens einen Stammumfang von 7 cm, gemessen in 1 Meter Höhe. Die Gesamtkosten pro Baum sind für die Bürger auf 25,00 € gedeckelt. Den Rest in Höhe von ca. 60,00 € teilen sich die Gemeinde Fronreute, die Gemeinde Wolpertswende und das Landratsamt Ravensburg. Die Auslieferung erfolgt dann im Oktober/November 2024.

Falls Sie Interesse an diesem Förderprogramm haben, dann füllen Sie bitte den Anmeldebogen und die Datenschutzerklärung aus und senden diesen bis **spätestens 13.09.2024** an den GVV-Fronreute-Wolpertswende, Kirchstraße 11, 88273 Fronreute.

Ansprechpartner für den GVV-Fronreute-Wolpertswende:

Rüdiger Liche
Telefon 07502 954-44
Mail: ruediger.liche@gvv-fronreute-wolpertswende.de

Datenschutzeinwilligungserklärung:

Ich bin damit einverstanden, dass der GVV Fronreute-Wolpertswende die vorstehenden Daten zu meiner Person erhebt, speichert sowie zu nachfolgend unter 2. und 3. genannten Zwecken an die dort ebenfalls genannten Dritten weitergibt.

Die Verarbeitung bzw. Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

1. Erstellung einer unterschriftsreifen Vereinbarung über die Teilnahme am Projekt.
2. Bestimmung des Auftragsgegenstandes bei der Beauftragung von Fachwarten für Obst und Gartenbau mit der Durchführung des Pflanzschnittes und der Erziehungsschnitte in den ersten 5 Jahren nach Pflanzung.
3. Kontaktaufnahme, auch durch den GVV Fronreute-Wolpertswende, die Kontaktstelle für Obst- und Gartenbau und den beauftragten Fachwarten.

Rechtsgrundlage für die Vereinbarung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. A DS-GVO. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich bei dem GVV Fronreute-Wolpertswende widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlage 1

Obstsorten mit besonderer Eignung für den Anbau im Landkreis Ravensburg

Krankheits-Anfälligkeit:	Geschmack:
0 = keine sichere Bewertung	1 = sauer/säuerlich
1 = anfällig	2 = ausgeglichen bis säuerlich
2 = wenig anfällig	3 = ausgeglichen
3 = nicht anfällig	4 = ausgeglichen bis süßlich

Äpfel	Krebs	Schorf	Mehltau	Geschmack - Verwendung
Blauacher Wädenswil	0	2	2	2 - Wirtschaftsobst, Mostapfel
Börtlinger Weinapfel	2	2	2	2 - Streuobstbau, Mostapfel
Brettacher	2	2	2	2 - Tafelobst, Küche, Brennen
Danziger Kantapfel	2	2	2	2 - Wirtschaftsobst
Gehrsers Rambour	2	2	1	1 - Wirtschaftsobst, Saft-/Mostapfel
Goldrenett aus Blenheim	2	0	0	4 - Tafelobst
Hauxapfel	2	2	2	2 - Wirtschaftsapfel, Saft-/Mostapfel
Jakob Fischer	2	2	2	3 - Wirtschaftsobst, früh
Kardinal Bea	2	2	2	4 - Tafelobst, Mostapfel
Martens Gravensteiner	2	2	2	3 - Tafelobst, Wirtschafts-/Brennobst
Ontario	1	2	1	1 - Tafelobst, Küche
Rheinischer Bohnapfel	2	2	2	1 Wirtschafts-, Tafel- und Mostobst
Roter Boskoop	2	2	2	2 - Tafel- und Wirtschaftsapfel
Schweizer Orangenapfel	0	2	2	2 - Wirtschafts-, Tafel- und Mostobst
Sonnenwirtsapfel	2	2	2	2 - Streuobst, Mostapfel
Topaz	2	2	2	3 - Tafelobst
Transparent	3	2	2	2 - Wirtschaftsobst

Birnen	Krebs	Schorf	Mehltau	Geschmack
Bayerische Weinbirne	2	2	2	3 (Mostbirne)
Doppelte Philipps	2	2	2	4
Frühe aus Trévoux	2	2	2	3
Gute Graue	2	2	2	3
Herzogin Elsa	2	2	2	4
Kirchensaller	2	2	2	3 (Mostbirne)
Köstliche aus Charneux	2	2	2	3
Madame Verte	2	2	2	2
Palmischbirne	2	2	2	4 (Mostbirne)
Stuttgarter Geißhirtle	2	1	2	3

Steinobst
Bühler Frühzwetschge
Große Grüne Reneklode
Hauszwetschge
Nancymirabelle
Ontariopflaume
Oullins Reneklode
The Czar
Wangenheimer Frühzwetschge

Stadel Fest

Baienbach

Gaudi & Kultur
Freitag bis Sonntag
6. - 8. Sept. 2024
in Fronreute / Baienbach

SAVE THE DATE
18. - 20. Juli 2025
Kreisverbandsmusikfest
100 Jahre MV Blitzenreute

Musikverein
Blitzenreute



Fronhofen – Zukunft jetzt!

Wahl-Großeltern gesucht!

Bei der Wahl-Großeltern-Börse haben sich drei Familien gemeldet, die sich über eine Wahl-Oma oder einen Wahl-Opa freuen würden:

Fronhofen:

Familie mit 3 Kindern, zwischen 7 - 15 Jahre (2 Mädchen, 1 Junge), Zeiten flexibel, gerne handwerklich geschickt (Holz basteln, Stricken, Häkeln)
Familie mit 4 Kindern, zwischen 2 - 8 Jahre (3 Jungen 1 Mädchen), Zeiten flexibel

Blitzenreute:

Familie mit 3 Kindern, 1 Junge, 2 Jahre (und zwei Schwestern), 1 Vormittag/Woche (Montag oder Dienstag) und Mittwoch um 16:00 Uhr vom Sport in Ravensburg abholen.

Sie haben keine eigenen Enkel oder einfach Zeit, die Sie gern Kindern schenken würden? Sie kümmern sich gern um Kinder? Dann melden Sie sich beim Team Börse oder im Rathaus Fronhofen.

Kontakt:

Katrin van Jaarsveld
E-Mail: boerse@fronreute.de
Telefon: 07505 2619865 (ab 31.08.2024)

Wanderung am Freitag, 30. August

Treffpunkt und Start ist um **14.30 Uhr** in **Schlupfen beim Reiterstüble**. Es geht durch Ebenweiler Richtung Eichstegen vorbei an der Biogasanlage zum Hühnerhof und zurück über das Gewerbegebiet Buchäcker und das Neubaugebiet. Die Strecke ist ca.7 km lang. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Gutes Schuhwerk ist von Vorteil, wer möchte auch gerne mit Stöcken.
Bei schlechtem Wetter wird nur eingekehrt um 16:30 Uhr im Reiterstüble Schlupfen.

Anmeldung bis 27. August bei Albert Stumm, 07505 957733, gern auch auf AB
Mit frohem Wandergruß
Albert Stumm

Was blüht, Fronreute?

Im Porträt: Blau wie der Himmel – Die Gemeine Wegwarte (*Cichorium intybus*)

Wer die leuchtend himmelblauen, sternförmigen Blütenköpfe der Gemeinen Wegwarte bewundern möchte, sollte sich noch vor dem Nachmittag auf einen Streifzug durch die Gemeinde machen, denn die Blüten öffnen sich am Morgen und schließen sich bereits am frühen Nachmittag wieder. Auch an Regentagen hält sie ihre Blüten geschlossen.
Die Gemeine Wegwarte gehört zur Familie der Korbblütler (Asteraceae). Sie wächst bevorzugt auf nährstoffarmen Böden, erreicht eine Höhe von 30 – 120 cm und ist ein Magnet für bestäubende Insekten. Besonders Wildbienen, Schmetterlin-

ge und Hummeln besuchen sie gerne, um Nektar zu saugen. Durch ihre lange Blütezeit - die sich von Juli bis in den Oktober erstreckt - ist sie für ihre Bestäuber eine wichtige Nahrungsressource, wenn andere Pflanzen bereits verblüht sind. Die Blütezeit lässt sich durch eine Mahd nach der ersten Blüte sogar oft noch bis in den November hinein verlängern. Besonders prächtig und in großen Beständen blüht sie derzeit in der Nähe des Reit- und Fahrvereins Fronhofen e. V. und am alten Rathaus in Fronhofen.

Die Wegwarte ist nicht nur ökologisch wertvoll, sondern hat zudem eine lange Tradition in der Heilkunde. Ihre Bitterstoffe regen den Appetit an und unterstützen die Verdauung. Probieren Sie einmal die jungen Blätter in einem Salat. Der Geschmack erinnert ein bisschen an Endivie oder Radicchio, beides nahe Verwandte der Wegwarte.

Und weil wir gerade bei der Nutzung der Wegwarte für uns Menschen sind: Haben Sie schon mal von „Muckefuck“ gehört? Das ist ein Kaffee-Ersatz, der in früheren Zeiten, in denen echter Kaffee entweder schwer erhältlich oder zu teuer war, sehr beliebt war. Er wurde, neben Getreidesorten wie Gerste oder Roggen, aus den gerösteten Pfahlwurzeln der Wegwarte hergestellt. Der Geschmack ähnelt dem von Kaffee, ist aber viel milder und koffeinfrei. Schon mal probiert?

Text: „Fronhofen – Zukunft Jetzt! Mach mit!“- Arbeitsgruppe Biodiversität, Elke Schwabe



Die Gemeine Wegwarte, Fotografin: Elke Schwabe



Ferienprogramm Fronreute

Bei folgenden Programmpunkten ist noch eine Anmeldung möglich:

SOMMER, SONNE, BAGGER FAHREN!

Samstag, 24.08.2024

Wir fahren gemeinsam zur Firma Heydt nach Aulendorf. Entdeckt einen Nachmittag lang das Treiben auf einer Großbaustelle und werdet dabei selber zum Handwerker, Baumeister und Baggerfahrer!

Wann? 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo? Probelokal MV Fronhofen

Alter? Ab 6 Jahren

Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr

Hinweis: Bitte Kindersitz mitbringen und Kleidung anziehen, die auch schmutzig werden darf! Eventuell Sonnenschutz oder Regenkleidung einpacken.

Für Vegetarier/Veganer: Bitte eine Alternative zum Grillen mitbringen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Veranstalter: Musikverein Fronhofen

BUNTE BAUERNHOFTAGE

Montag, 26.08.2024 und Dienstag, 27.08.2024

Meerschweinchen, Pferde, Ziegen, Schafe, Kühe und Hühner freuen sich auf dich. Hilf mit, die Tiere zu versorgen, zu pfe-

gen, zu füttern und auf die Weide zu bringen. Wir haben ein Strohlager, einen Lagerfeuerplatz und wer möchte, kann sich etwas mit Naturmaterialien basteln.

Wann? 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Wo? Reitplatz, Altshäuser Weg 9, 88361 Altshausen-Stuben

Alter? Ab 5 Jahren

Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Zzgl. 60,00 € direkt vor Ort

Hinweis: Bitte Kleidung anziehen die dreckig werden darf. Ein Trinken und ein Vesper solltest du auch dabei haben. Auch an Sonnen- und Insek-tenschutz denken. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Veranstalter: Hof-Mensch-Tier, Nicole Hugger

Anmeldung zu den Programmpunkten bei:
<https://www.unser-ferienprogramm.de/fronreute>
Bürgerbüro, Telefon 07502 954-0



Ferienprogramm

Fronreute

Ferienprogramm „Schnitzeljagd“, MV Blitzenreute

Bereits am Freitag, 2. August fand die Schnitzeljagd nach dem goldenen Notenschlüssel des Musikvereins Blitzenreute statt. Auf dem Weg vom Probelokal bis zum Schatz mussten die Kinder verschiedene Aufgaben zum Thema „Musik“ lösen. Am Ende hatte sich der goldene Notenschlüssel auf dem Spielplatz im Dornacher Ried versteckt.



Ferienprogramm „Spannender Kinoabend“, MV Blitzenreute

In der Woche darauf fand am Mittwoch, 7. August der übliche „Kino-Abend“ statt. Mit Popcorn, Getränken und Süßigkeiten ausgestattet schauten wir den Film „Raus aus dem Teich“ an. Wir begleiteten die Enten auf ihre abenteuerliche Reise ins warme Jamaika.



Ferienprogramm „Spiel und Spaß mit Ponys“, RFV Fronhofen

Unser Angebot „Spiel und Spaß rund ums Pferd“ wurde von den 10 teilnehmenden Kindern sehr gut angenommen. Nach der Begrüßung und einer Stärkung mit Butterbrezeln konnte der Tag beginnen. Die Arbeit mit den beiden bereitgestellten Ponys Socke und Layka umfasste das Putzen, Führen, geführtes Reiten und schließlich das Bemalen der Tiere mit wasserlöslichen Fingerfarben. Hier waren alle mit vollem Einsatz dabei. Die 5 Betreuerinnen, allesamt Mitglieder des RFV Fronhofen, hatten auch Bastelarbeiten vorbereitet. Alle Kinder konnten ihr eigenes Steckenpferd entwerfen und am Schluss ihre großartigen Kreationen mitnehmen. Ein gemütliches Beisammensein am Grill bei Wurst und Wecken, sowie Eiscreme für Alle rundeten einen gelungenen Tag auf der Reitanlage des RFV Fronhofen ab



Naherholung zwischen Schussen und Seen



Die Blitzenreuter Seenplatte – Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft zwischen Schussen und Seen mit ihren typischen Moränenhügeln.

Von April bis Oktober werden Führungen angeboten,

- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)
- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorse.



**Sonntag,
25. August 2024**
**Die Steinzeitkids
vom Schreckensee**
**Gästeführer: Gerhard
Tempel, Manfred
Traub und Christoph
Kammerer**
**Treffpunkt: Parkplatz
Häcklerweiher**

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: ca. 17:30 Uhr

Zielgruppen: Freunde von Natur und Geschichte, ganz besonders Familien mit Kindern ab ca. acht Jahren!

Ferienprogramm - Ein spannender Familiennachmittag!

Die Halbinsel im Schreckensee ist Welterbestätte und kaum jemand kennt sie. Das wollen wir ändern!

Kommt mit auf den Pfad in die Jungsteinzeit! Vier verschiedene Siedlungsschichten schlummern verborgen im Moorboden der Halbinsel im „unheimlichen“ Schreckensee.

Wie haben die Frauen, Männer, Kinder vor fast 6.000 Jahren gelebt, gejagt und gespielt? Wir streifen durch geheimnisvollen Bannwald mit mächtigen Wurzelstöcken, Giftpflanzen, Zunderschwamm und Biberspuren. Wer entdeckt auf der Beobachtungshütte Fische und Vögel?

Glut und Feuer wurde mit Feuerstein und Zunder gemacht. Ihr könnt Faustkeil, Pfeil- und Speerspitzen und scharfe Messer aus Feuerstein fühlen. Und wer gewinnt das Familienduell im Bogenschießen?

Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk und Mückenschutz.

Anschließend ist eine Einkehr in heimischen Gasthäusern möglich.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Gästeführung begrüßen zu dürfen.

Andere Behörden und Einrichtungen

Regierungspräsidium Tübingen

Instandsetzungsarbeiten an der L 284: Sanierung der Überführung über die B 30 bei Baidt sowie Belagsarbeiten vom Kreisverkehr bei Riedsenn bis zum Kreisverkehr bei der Firma Dachser.

Vollsperrung der L 284 bereits ab Donnerstag, 15.08.2024
Das Regierungspräsidium lässt seit Anfang August 2024 Instandsetzungsarbeiten zwischen den beiden Kreisverkehren im Bereich der Überführung der L 284 über die B 30 an der Anschlussstelle Baidt durchführen. Die Arbeiten an der Brücke sind schneller vorangekommen als ursprünglich geplant. Deshalb kann die Fahrbahnsanierung der L 284 bereits am Donnerstag, 15. August 2024, beginnen. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, dauern die Arbeiten bis voraussichtlich Dienstag, 27. August 2024.

Verkehrsführung

Während der Arbeiten ist die L 284 zwischen dem Kreisverkehr bei Riedsenn und dem Kreisverkehr bei der Firma Dachser voll gesperrt. Der Verkehr auf der B 30 mit Ziel Baidt wird an der Anschlussstelle Weingarten abgeleitet und über die L 317, die L 314 und die K 7946 umgeleitet. Der Verkehr in der Gegenrichtung wird in umgekehrter Reihenfolge auf der gleichen Strecke geführt. Der Verkehr von und nach Wolpertswende-Mochenwangen wird über die K 7953 nach Staig, weiter über die B 32 Richtung Weingarten, die L 317, die L 314 und die K 7946 umgeleitet. Der durchgehende Verkehr auf der B 30 wird durch die Arbeiten nicht beeinträchtigt.

Der Rad- und Gehweg entlang der L 284 kann voraussichtlich ab Freitag, 23. August 2024, wieder frei gegeben werden. Bis dahin wird der Radverkehr wie bisher vom Parkplatz Riedsenn in Richtung Weingarten bis zur Überführung über die B 30 in Höhe Wickenhaus und dann entlang der K 7946 umgeleitet. Die Kosten der Sanierungsmaßnahme betragen rund 180.000 Euro und werden vom Bund getragen.

L 288, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Horgenzell und Ravensburg mit Vollsperrung der L 288 von Dienstag, 20. August 2024 bis 2. Oktober 2024

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Dienstag, 20. August 2024, die Fahrbahndecke der L 288 zwischen Horgenzell

und Ravensburg auf rund 6,9 Kilometern erneuern. Durch die Belagsarbeiten werden Risse, Spurrinnen und Ausbrüche beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich. Zusätzlich werden die Busbuchten entlang der Strecke ertüchtigt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis voraussichtlich Mittwoch, 2. Oktober 2024, abgeschlossen. Die Sanierung der Landesstraße erfolgt abschnittsweise.

Erster Bauabschnitt zwischen Horgenzell bis Wilhelmskirch: Von Dienstag, 20. August 2024, bis voraussichtlich Dienstag, 10. September 2024, wird der Abschnitt zwischen Horgenzell und Wilhelmskirch saniert. Der Baubeginn liegt bei rund 50 Metern nach dem Kreisverkehr L 288/L 290 in Horgenzell auf Höhe der Bushaltebuchten. Das Bauende befindet sich kurz vor der Einmündung L 288/K 7975 aus Richtung Wilhelmskirch.

Umleitung:

Während der Arbeiten ist die L 288 voll gesperrt. Die Knotenpunkte am jeweiligen Bauanfang und Bauende bleiben befahrbar. Während der gesamten Bauzeit wird der überörtliche Verkehr von Horgenzell in Richtung Ravensburg über die K 8038 nach Zogenweiler, weiter über die K 7973 und L 291 nach Berg-Ettishofen und von dort weiter nach Ravensburg geführt. Im ersten Bauabschnitt besteht die Möglichkeit, ab Ravensburg die L 288 bis Geratsberg, K 7975 – Wilhelmskirch und Wolketsweiler, L 290 nach Horgenzell zu nutzen.

Linienbusverkehr:

Der Linienbusverkehr ist von den Sperrungen betroffen. Während des ersten Abschnittes verkehrt der Bus von Horgenzell über die L 290 nach Wolketsweiler, Wilhelmskirch, K 7975, L 288 bei Nessenbach nach Ravensburg und umgekehrt. An den betroffenen Haltestellen werden die Fahrplanänderungen angekündigt. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Ausblick - Zweiter Bauabschnitt:

Nach Abschluss des ersten Abschnitts beginnen die Arbeiten voraussichtlich am Mittwoch, 11. September 2024, im Bereich zwischen der Einmündung L 288/K 7975 bei Wilhelmskirch und der Einmündung L 288/Meersburger Straße bei Ravensburg. Die L 288 ist im Baustellenbereich voraussichtlich bis Mittwoch, 2. Oktober 2024, voll gesperrt. Das Regierungspräsidium Tübingen wird die Öffentlichkeit rechtzeitig über den Beginn des zweiten Bauabschnitts informieren.

Deutsches Rotes Kreuz

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende! Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin:

Freitag, 30.08.2024

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Grund- und Hauptschule Fronhofen/Sporthalle, Kornstraße 15, 88273 Fronreute

und

Freitag, 30.08.2024

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Achtschule, Ravensburger Straße 18, 88255 Baienfurt

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die

anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer **bundesweiten Kampagne #missingtype - erst wenn's fehlt, fällt's auf** auch mit prominenter Unterstützung, u. a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Landratsamt Ravensburg

Beratungsstelle

Pflegestützpunkt Altshausen, Hindenburgstraße 3, bietet Informationen, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Behinderung, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit an.

Ansprechpartnerin:

Frau Hubrich

Telefon 0751 853318 sowie E-Mail: b.hubrich@rv.de

Telefonische Sprechzeit:

Montag von 08:00 bis 10:00 Uhr und nach Vereinbarung.



Die kommunale Schulden- und Insolvenzberatung informiert:

Hilfe bei finanzieller Schieflage – ab September 2024 offene Sprechstunde

Schulden zu machen, kommt alltäglich vor. Zum Beispiel durch die Nutzung einer Kreditkarte, Bestellung auf Ratenbasis oder durch Überziehungskredite. Was passiert aber, wenn Sie Ihren laufenden Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können, Mahnungen eingehen, das Konto gepfändet wird oder der Gerichtsvollzieher sich angemeldet hat. Ohne professionelle Hilfe ist es oft schwierig, einen Ausweg zu finden.

Die Schulden- und Insolvenzberaterinnen des Landratsamts Ravensburg beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei den weiteren Schritten. Das Angebot ist für alle Einwohner und Einwohnerinnen im Landkreis Ravensburg kostenlos und vertraulich.

Ab dem 01.09.2024 bietet die kommunale Schulden- und Insolvenzberatung eine offene Sprechstunde an. Diese findet jeden Dienstag von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Kreishaus II (Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg) statt. In dieser Sprechstunde kann ohne Terminvereinbarung eine Kurzberatung von maximal 30 Minuten in Anspruch genommen werden um beispielsweise Einzelfragen zu klären. Ebenfalls dient die Sprechstunde zur Krisenintervention.

Für komplexe Fragen und Sachverhalte ist eine Terminvereinbarung notwendig:

Telefon: 0751 85-3179, -3181, -3182

oder per E-Mail an schuldenberatung@rv.de

Außenstelle Wangen: Telefon: 07522/996-3681, -3179 oder per E-Mail an schuldenberatung@rv.de

Geschwindigkeitskontrollen in der Gemeinde Fronreute

Ort	Messtag	Uhrzeit	zulässige Höchstgeschwindigkeit (km/h)	gem. Fahrzeuge	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Blitzenreute Wolpertswender Straße	08.08.2024	06:35 – 08:30	30	326	11	64
Fronreute Bettenreute	09.08.2024	06:30 – 07:30	70	118	6	97
Baienbach Fronhofener Straße	09.08.2024	08:00 – 09:30	50	254	12	76

Lehrfahrt des Vereins Landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) am 17. September 2024

Auch in diesem Jahr lädt der VLF Ravensburg - Waldsee e. V. seine Mitglieder und Interessierte zu einer Sommerlehrfahrt ein. Der Ausflug führt die Teilnehmenden ins Allgäu, besichtigt werden ein Baumhaushotel sowie die Naturkäserei Maucher. Die Abfahrtszeiten sind um 07:40 Uhr in Bad Waldsee, Parkplatz Bleiche sowie um 08:10 Uhr in Ravensburg an der Eissporthalle, die Heimfahrt beginnt gegen 17.00 Uhr. Die Fahrtkosten von 55 € je Person beinhalten einen Frühstücksimbiss, Kosten für die Führungen und eine Käsebrozeit mit Getränk und sind bar zu entrichten. Mittagessen und weitere Getränke sind selbst zu bezahlen. Anmeldungen sind bis spätestens 10. September 2024 möglich unter la@rv.de oder telefonisch unter 0751 85-6010.

Bundeswehrübungen

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 02.09. - 05.09.2024 eine Übung „Überleben Einsatz Offz Lw“ durch. An der Übung nehmen ca. 60 Soldaten, 5 Rad-Kfz und 1 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum

Bad Saulgau, Altshausen, Zogenweiler, Illwangen, Pfullendorf, Göggingen, Scheer

Geplante Übungsaktivitäten

4-tägige Ausbildung zum Überleben/Durchschlagen mit Abseilausbildung und Orientierungsmärschen (auch bei Nacht) und Hubschrauberaufnahme (mit Signalmitteln). Stationsausbildung in der ehemaligen Munitionsniederlassung Mottschieß.

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 10.09. - 13.09.2024 eine Übung „SERE-C LFB Auffrischungsmodul“ durch. An der Übung nehmen ca. 24 Soldaten, 4 Rad-Kfz und 1 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum

Bad Saulgau, Altshausen, Zogenweiler, Illwangen, Pfullendorf, Göggingen, Scheer

Geplante Übungsaktivitäten

Wiederholungslehrgang Überleben für besonders gefährdetes fliegerisches Personal. Eintägige, freilaufende Ausbildung einschließlich Hubschrauberaufnahme mit Signalmitteln.

Deutsches Rotes Kreuz

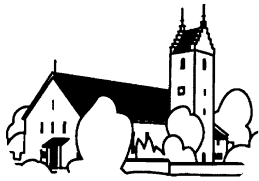
Die Rotkreuzdose: Kleine Dose, große Hilfe

Wenn der Rettungsdienst kommt, stellt er viele, oft lebenswichtige Fragen – aber was, wenn man diese Fragen selbst gar nicht mehr beantworten kann? Wenn in dem Moment keine Angehörigen vor Ort sind, kann es kritisch werden. Abhilfe schafft hier die Rotkreuzdose, die alle wichtigen Informationen für Notlagen bereithält.

Die Dose beinhaltet ein Datenblatt, auf dem man schon im Vorfeld seine Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne und auch die Kontaktdaten des Hausarztes oder Pflegedienstes notiert. Ebenfalls können Hinweise zu einer Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht oder Notfallkontaktdaten hinzugefügt werden. Durch Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank wird dem Helfer signalisiert, dass wichtige Informationen schon im Vorfeld zusammengetragen wurden. Da der Kühlschrank in jeder Wohneinheit problemlos zu finden ist, wird dort die Dose aufbewahrt. Datenblatt und Aufkleber können bei Bedarf nachgedruckt bzw. nachbestellt werden. Für die Idee der Rotkreuzdose gibt es viele Namen, der Grundgedanke ist jedoch immer derselbe. Unkompliziert sollen Helfern in Notsituationen Informationen über einen Menschen zur Verfügung gestellt werden. Die Idee, welche ursprünglich aus Großbritannien stammt und dort tausendfach Anwendung findet, ist so einfach und doch genial. Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. greift den Ansatz, in Kooperation mit dem Kreissenorenrat Ravensburg e.V. sowie dem Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg auf, um die Bürgerinnen und Bürger in der Notfallvorsorge zu unterstützen.

Ausgegeben werden die Rotkreuzdosen zum Preis von 4,50 € beim Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V. vormittags in der DRK-Geschäftsstelle, Ulmer Straße 95 in Ravensburg. Auf der Internetseite www.rv.rotkreuzdose.de sind weitere Abgabestellen im Landkreis zu finden. Mit dem Erlös unterstützt man zugleich das Projekt „DRK-Glücksbringer“. Dieses Projekt erfüllt sterbenden Menschen in der Region einen letzten Herzenswunsch.

Weitere Informationen erhalten Sie über info@drk-rv.de und unter Tel: 0751 56061-0.



Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“



St. Laurentius, Blitzenreute

St. Konrad, Fronhofen

Pfarrer Dr. Peter Häring, 07502 1337
 Pater Francis, Tel. 07502 9124496, Mobil 0176 39294370
 Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751 51504
 Michael Bächle, Diakon im Zivilberuf, Tel. 07581 4803266
 Gem.Ref. Elmar Kuhn, 0751 44948, Mobil 0151 23556255

Pfarrbüro Berg, Tel. 0751 44925
 Pfarrbüro Mochenwangen, 07502 1337

Kirchenpflege:

Florian Schulz, Tel. 07502 913328
 E-Mail: SE.WestlichesSchussental@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Blitzenreute und Fronhofen Kirchstr. 1, 88273 Fronreute

Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
 E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag und Freitag, 09:00 – 12:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 23. August – Rosa von Lima

18:30 Uhr Eucharistiefeier
 († Karl Büg)

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier
 11:30 Uhr Taufe von Hannes und Bruno Pfab und Lien Ben-
 tele

Montag, 26. August

15:00 Uhr Barmherzigkeitsstunde (Kapelle Baienbach)

Mittwoch, 28. August – Augustinus kein Gottesdienst

09:30 Uhr Eucharistische Anbetung
 18:30 Uhr Rosenkranz in **Stag**

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

18:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 30. August

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Erdentöne)

Fronhofen

Freitag, 23. August – Rosa von Lima

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. August - Bartholomäus

17:45 Uhr Beichtgelegenheit (Pater Francis)
 18:30 Uhr Vorabendmesse
 († Agnes und Willi Köberle; † Augusta und Konrad
 Frey)

Montag, 26. August

07:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 27. August – Gebhard

07:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 28. August – Augustinus

07:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 30. August

18:30 Uhr Eucharistiefeier
 († Elisabeth und Wendelin Knörle)

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Erdentöne)

Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier, Wolpertswende
 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Berg
 10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.westliches-schussental.de

Pfarrbüro Blitzenreute

Während der Sommerferien ist das Pfarrbüro am Montag-
nachmittag geschlossen.



Inzwischen haben sich 56 Jugendliche auf den Weg zur Vorbereitung auf die Firmung gemacht. Beim zweiten Gruppentreffen stand die Frage „Wer ist Jesus Christus?“ im Mittelpunkt. Mit einer

selbst gewählten Begleit- oder Vertrauensperson (z. B. den Tauf- oder Firmpaten) sollen Fragen zum Glauben und zum eigenen Leben, die nach den Gruppentreffen oder Gottesdienstbesuchen aufkommen, besprochen und reflektiert werden. Im Gottesdienstprojekt sind die Jugendlichen aufgerufen, während der Vorbereitungszeit unterschiedliche Gottesdienstformen kennenzulernen und ihre Erfahrungen in einem Begleitheft zu dokumentieren. Gerade am Urlaubsort besteht die Chance, einmal andere Gottesdienste oder Gottesdienste in einer anderen Sprache mitzufeiern.

Am Ende der Sommerferien laden wir alle Firmbewerberinnen und Firmbewerber mit ihren Familien und alle Interessierte aus der Seelsorgeeinheit zu einem **Lagerfeuergottesdienst** ein: **Samstag, 7. September um 18:30 Uhr in Fronhofen**, im

Garten des ehemaligen Kindergartens, Nähe Friedhof/Kirche.
Schon heute ergeht eine herzliche Einladung hierfür!
Elmar Kuhn, Gemeindefereferent

KOMM MACH MIT



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am **30. März 2025**

Was bedeutet KGR?

Nein, es ist kein Tippfehler und soll auch nicht KGB oder KPD oder KAP heißen, denn die Abkürzung „KGR“ hat weder etwas mit einer Geheimorganisation noch mit einer Partei oder gar mit der Steuererklärung zu tun. KGR steht für „Kirchengemeinderat“. In der KGO (Kirchengemeindeordnung) heißt es dazu: „Der Kirchengemeinderat leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er fasst die dazu notwendigen Beschlüsse und sorgt für deren Umsetzung“. Wissen Sie jetzt mehr? Wohl nicht. Also noch einmal: es ist das demokratisch gewählte Gremium für die Leitung der KG (Kirchengemeinde) am jeweiligen Ort. Übrigens ist jede Kirchengemeinde auch eine K. ö. d. R. (Körperschaft des öffentlichen Rechts), deshalb hat jede KG ihren eigenen KGR. Nein, im KGR, also im Kirchengemeinderat, geht es nicht immer so kompliziert und juristisch zu. Auf den Punkt gebracht kümmert sich der KGR um die Finanzen, die Gebäude, das Personal und die Pastoral. Mit dem letzteren, der Pastoral, ist die eigentliche Seelsorge gemeint und alles was damit zusammenhängt. Von A wie Alten- und Seniorenpastoral, über Feste und Feiern, Gottesdienste, Jugend- und Kinder, Ökumene bis hin zu Z wie Zusammenarbeit in der SE (Seelsorgeeinheit). Leider wird oft von den KGR-Mitgliedern selbst beklagt, dass die Pastoral bei den Beratungen zu kurz kommt, weil z. B. Bau- und Renovierungsangelegenheiten dringend sind. Aber jeder KGR kann ja seine TOPs (Tagesordnungspunkte) auch selbst bestimmen. Ach ja, fast hätte ich es vergessen: es stehen alle fünf Jahre KGR-Wahlen an, so auch im März 2025. Dazu braucht es Frauen und Männer, jüngere und ältere, mit unterschiedlichen Begabungen, Fähigkeiten und Interessen. Dazu braucht es Sie! Auch ganz ohne AküFi (Abkürzungsfimmel).

Komm mach mit!

Ja? Dann wenden Sie sich an die bisherigen KGR-Mitglieder, die Pastoralen Mitarbeiter oder einfach an eines unserer Pfarrbüros.

Schönstatt-Kapellchen Aulendorf am 14. September 2024

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 14.09.2024 um 15:00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Telefonnummer 07527 4400 oder per E-Mail: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.



Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-Mail: pfarramt.mochenwangen@elkw.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40b)

Sonntag, 25.08. 13. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche (Prädikant Paul Bußmann, Musik: C.M. Holweger)

Sonntag, 01.09.

10:30 Uhr Gottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche (Pfr. i.R. Stefan Brückner, Musik: C.M. Holweger)

Voranzeige:

Herzliche Einladung! Ab dem 11.09. findet wieder die Chorprobe des evangelischen Kirchenchors statt. Wir proben immer mittwochs, um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Eingeladen sind alle, die Spaß am Singen haben, oder es einfach mal ausprobieren wollen. Alle Konfessionen sind herzlich willkommen.

Viele Grüße Carl-Martin Holweger

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen:
www.evkirche-mochenwangen.de

Vereinsmitteilungen

Vortrag: Geburt, Kindergarten und Schulanfang

Die Geburt und Ihre Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder, über die Kindergartenzeit bis hin zum Schulanfang, sind die Themen des Vortrags am **Samstag, 21. September 2024** um 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute.

Eingeladen sind alle Eltern / werdenden Eltern sowie Erzieher(innen) und Lehrer(innen) die nach neuen Wegen suchen, Kindern den Lebensalltag und den Start in die Schule zu erleichtern.

Der Eintritt beträgt 22 €.

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

Maria Rosner: lernwerkstatt@mariarosner.de

Christa Wahl: 07584 9238884

Dorfgemeinschaft Oberdorf Blitzenreute e.V.

3. Obstwiesen Open Air 2024

Motto: Schwäbisch – Bärig

Freitag 13.09.2024

Wolfgang Heyer & Barny Bitterwolf

Let's schwätz schwäbisch!

Programm: Schwabenpower im Doppelpack

VVK: 12 € / AK: 14 €



Vorprogramm: Josef Fürst aus Vorsees mit Oberschwäbischen Häppchen

Samstag 14.09.2024

Obstwiesenparty

VVK: 15 € / AK: 17 €



Vorprogramm mit:



Unsere Vorverkaufsstellen finden Sie unter
- www.dob-ev.de.

Über unseren ÖPNV super mit den Buslinien R60 und R65 erreichbar

Sichert Euch Karten, der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren

Die Dorfgemeinschaft Oberdorf Blitzenreute e.V. freut sich auf Ihren Besuch.



LandFrauen

Ortsverein Fronreute e.V.

Bildungs- und Sozialwerk im Landfrauenverband

Liebe Landfrauen

am **Montag, 9. September** und am **Mittwoch 11. September** fahren wir jeweils um **18:20 Uhr, Treffpunkt Schulparkplatz**, zur Hopfenkranz-Queen Daniela Bentele, nach Tettnang und binden Hopfenkränze. Pro Abend können 10 bis 12 Personen teilnehmen. Er dauert ca. 2 Stunden und kostet 25,00 EUR pro Teilnehmer, inkl. Hopfen und einem Getränk.

Anmeldungen nimmt Silvia unter 07505 956152 (auch AB) oder per Whatsapp entgegen. Unbedingt Termin angeben! Wir freuen uns auf einen kreativen Abend.

Euer LandFrauen-Team

KINDER & JUGEND



Jugendtreff

Öffnungszeiten Jugendhäuser Fronreute

Die Jugendhäuser in Bitzenreute, Fronhofen und Staig haben wie folgt geöffnet:

Blitzenreute, Kirchstraße 14 (Eingang hinten oben)

11 - 13 Jahre immer donnerstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Fronhofen, Rathausstraße 9

(Landjugendheim im Gruppenraum)

11 - 13 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

13 - 16 Jahre immer montags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Staig, Mochenwanger Straße 14 (Eingang hinten unten)

11 - 13 Jahre immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

14 - 18 Jahre immer dienstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ansprechpartner:

Sarah Bloching, Handy 0170 8419254

Ramona Zweifel (Gemeinde Fronreute) 07502 954-13



Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Katharina Deuringer	0162 2751610
Gruppe Seppl:	Sabrina Wirbel	0170 4175384
Gruppe Moritz:	Felicitas Roth	0176 52976392
	Regina Egeler	0157 76048456

◆ Gruppe Gretel - Blitzenreute

Wir treffen uns immer mittwochs (außerhalb der Schulferien) um 09:15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf neue Mütter, Väter und Großeltern mit ihren Kindern.

◆ Gruppe Seppl - Fronhofen

Wir treffen uns immer dienstags um 09:00 Uhr (außerhalb der Schulferien) im alten Kindergartensaal.

Wir freuen uns auf neue Kinder mit ihren Eltern!

◆ Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern, wir treffen uns immer mittwochs (außer in den Schulferien) um 09:30 Uhr im Bürgerhaus.

Neue Kinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen.

Bis dann!

MUSIKVEREINE

Musikverein



Blitzenreute

Der Musikverein Blitzenreute e. V. wird 100 Jahre alt – ein Grund zum Feiern

Im Jahr 2025 feiern wir unser 100-jähriges Jubiläum. Wir wollen Sie über unsere Aktivitäten im Jubiläumsjahr jetzt schon informieren.

Am **Freitag, 28. März 2025** findet im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute der Festabend für geladene Gäste statt. An diesem Abend wird die neue Vereinsfahne vorgestellt.

Weiter geht es am **Samstag, 29. März 2025** mit dem Bockbierfest als Jubiläumsauftaktfest, welches ebenfalls im Dorfgemeinschaftshaus stattfindet.

Vom **18. bis 20. Juli 2025** werden wir im Rahmen eines Kreisverbandsmusikfestes auf unserem Festplatz im Festzelt feiern. Der Blasmusikkreisverband Ravensburg wird die Wertungsspiele ausrichten.

Das Festwochenende beginnt am **Freitag, 18. Juli 2025** mit einem Feierabendhock mit zwei Kapellen und einer Band aus der Umgebung

Am **Samstagabend, 19. Juli 2025** geht es mit dem Motto „Brass in Gras“ weiter.

Der **Sonntag, 20. Juli 2025** steht ganz im Zeichen der Blasmusik und es **findet ein Festumzug** durch Blitzenreute statt. Auf dem Dorfplatz Blitzenreute spielen alle teilnehmenden Musikkapellen einen Gesamtchor bevor wir den Festzug durchführen. Im Anschluss an den Festzug ziehen alle Fahnenabteilungen in das Festzelt mit einem Fahneneinmarsch ein. Die Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertungsspiele werden gegen Abend bekannt gegeben.

Abgeschlossen wird das Jubiläumsfahr mit dem Jubiläumskonzert am **Samstag, 29. November 2025**.

Wir laden Sie jetzt schon ein mit uns zu feiern.

Ihr Musikverein Blitzenreute e. V.

Aufruf zum Festumzug

Um den Festumzug interessant zu gestalten, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Haben Sie Interesse am Umzug mit einer Gruppe teilzunehmen?

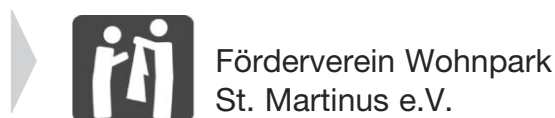
Oder haben Sie von früheren Umzügen Utensilien, Modelle, Kleider, etc. bei sich zu Hause dann freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Monika Schnetz Handy 0162 744 71 92 oder Matthias Heilig 0170 385 43 76

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

SOZIALE EINRICHTUNGEN UND VEREINE**„Leben wie in einer Großfamilie“**

Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnparkleitung, Claudia Ziegler, Telefon 07502 94085912.

**Einladung zur öffentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Wohnpark St. Martinus e.V. Blitzenreute**

Einladung Mitgliederversammlung
Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Fördervereins Wohnpark St. Martinus, wir laden Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am

Montag, 9. September 2024, 19:30 Uhr im Wohnpark St. Martinus

ein. Sie erhalten einen kurzen Rückblick vom vergangenen Jahr.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns. Gäste sind uns herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht Leiterin Wohnpark
5. Berichte aus dem Verein
 - Vorsitzende
 - Schriftführerin
 - Café-Leitung
 - Kassier
 - Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

10. Film Adventsmarkt 2023 von Walter King
Anträge sind bis zum 1. September 2024 schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

Elisabeth Hack
Vorsitzende

SPORTVEREINE**◆ Vereinsnachrichten Sportverein Blitzenreute****Einladung zur Gründungsversammlung der Basketball-Abteilung**

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte, im Sportverein Blitzenreute tut sich was! Unsere Basketball-Gruppe um Klaudijo Kola möchte eine eigene Abteilung gründen, um am Liga-Spielbetrieb teilnehmen zu können.

Zur Gründungsversammlung der Basketball-Abteilung am Freitag, 27. September 2024 um 18:30 Uhr im Foyer der Biegenburg-Halle Blitzenreute laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende des SVB
2. Vorstellung des Abteilungskonzeptes
3. Wahlen des Abteilungsleiters und der Ausschuss-Mitglieder
4. Verschiedenes

Die Basketball-Gruppe bewirbt während der Versammlung mit Getränken und kleinen Snacks.

Wir freuen uns bei dieser Veranstaltung auf zahlreichen Besuch!

Mit vielen Grüßen

Sportverein Blitzenreute e.V.

1. Vorsitzende
Renate Guthörl

◆ Abteilung Fußball Blitzenreute**Spielberichte****2. Mannschaft: Kreisliga B**

18.08.2024: SGM Fronhofen/Fleischwangen – SGM Blitzenreute/Mochenwangen II 1:1 (0:1)

Ordentlicher Saisonstart mit erstem Punktgewinn im Derby

Nach einer kurzen Abtastphase startete die Heimmannschaft stärker ins Spiel, presste hoch und scheiterte jedoch mit einem direkten Distanzschuss an der Latte. Blitze/Mowa stabilisierte sich im weiteren Verlauf defensiv zunehmend, musste jedoch viel mit langen Bällen agieren, um sich aus dem Druckumklammerung zu befreien. Einer dieser langen Bälle führte in der 33. Spielminute zum Führungstreffer. Elias Deuringer verlängerte auf Hussein Khanafer, der dadurch allein vor dem Tor stand und den Ball ins Tor kullern ließ. Der Treffer schockte die Heimmannschaft augenscheinlich, die dann komplett neben sich stand und froh sein konnte, bis zur Halbzeit nicht noch höher zurück zu liegen.

In Halbzeit zwei erzielte Fronh./Fleischw. dann aber direkt den Ausgleich. Nachdem Keeper Serhii einen Fernschuss nur abklatschen ließ, konnte aus abseitsverdächtiger Position abgestaubt werden. Den weiteren Spielverlauf kontrollierte dann das Heimteam. Die Gäste verteidigten leidenschaftlich,

konnten aber kaum noch für Entlastung nach vorne sorgen. In den letzten Minuten hatte Fronh./Fleischw. dann gleich mehrmals die Chance das Spiel zu entscheiden, scheiterte aber an den eigenen Nerven. Auf der Gegenseite hatten die Gäste ihre einzige Großchance der zweiten Halbzeit - Benjamin P. zielte nach Kopfbalablage von Hussein aber ein Stück weit zu hoch. Aufgrund der schwierigen zweiten Halbzeit verbucht Blitze/Mowa das Untentschieden im Derby als Punktgewinn und einen ordentlichen Start in die Saison. Am Sonntag den 25.08 steht das erste Heimspiel in Staig gegen Michelwinnaden an.

Tor: Hussein K. (33.)

SGM: Serhii A., Jonas W., Elias D., Markus B., Timo M.©, Benjamin P., Manuel N., Sebastian B., Daniel S., Hussein K., Lukas B., Tom B. (ETW), Nicolas K.(46.), Pascal B.(55.), Florian S.(60.), Lukas J.(75.)

3. Mannschaft: Kreisliga B Reserve

18.08.2024: SGM Fronhofen/Fleischwangen Res. – SGM Blitzenreute/Mochenwangen II Res. 2:1 (1:0)

Unglückliches Last-Minute Gegentor für die Blitze/Mowa Reserve

Die Reserve Blitze/Mowa geriet beim „kleinen“ Derby früh in Rückstand, konnte aber durch Spielertrainer Basti in der zweiten Halbzeit den Ausgleich erzielen. In einem ausgeglichenen Spiel kassierten die Gäste dann aber in der Nachspielzeit der Nachspielzeit noch unglücklich einen Gegentreffer. So startet die neu geformte Reserve Blitze/Mowa leider mit einer Niederlage in die neue Saison. Mit solchem Einsatz wird man mit Sicherheit aber im Laufe der Saison noch zahlreiche Punkte holen!

Tor: Sebastian Schwab (55.)

SGM: Dominic S., Felix W., Simon W., Sebastian M.©, Malik S., Kevin S., Kawa H., Manuel S., Franjo K., Tobias M., Lukas M., Noel K., Sebastian S., Jonathan M., Niklas A.

◆ Abteilung Tennis Fronhofen



Ferienprogramm „Spiel und Spaß auf dem Tennisplatz“

Bereits in der ersten Ferienwoche trafen sich 22 Kids zum Ferienprogramm „Spiel und Spaß auf dem Tennisplatz“ auf der Tennisanlage in Fronhofen. Trotz großer Hitze waren alle Kids mit großer Begeisterung dabei, als es darum ging beim Spieleparcour möglichst viele Punkte zu sammeln.



Danach gab es endlich eine Abkühlung durch die Sprengelanlage. Nach einer Trinkpause und einem Eis ging es weiter mit Tennisspielen. Es wurde im Kleinfeld, aber auch über das „große Netz“ gespielt. Beim Rundlauf, Netzroller oder kleinen Matches konnten sich alle Kids verausgaben.

Zwischendurch konnte man sich aber auch an einem Basteltisch beschäftigen. Dort wurden weiße Tennismützen oder Tennisbeutel bedruckt. Dieses Angebot wurde sehr gerne angenommen.

Am Schluss gab es noch eine Siegerehrung und alle Kinder gingen mit einem Preis und zufrieden nach Hause.

„Wir kommen nächstes Jahr wieder“

Wir möchten uns bei allen Helfern ganz herzlich für die Mithilfe bedanken. Auch für die Vorbereitung des Bastelangebots herzlichen Dank an Simone.

Ihre Tennisabteilung Fronhofen

◆ Vereinsnachrichten Sportverein Fronhofen



**Sport
Gaststätte**
SV Fronhofen 1955

Wiedereröffnung nach Pächterwechsel in der SVF-Gaststätte



**SV
FRONHOFEN
1955**

Ab Freitag, 30. August hat die Gaststätte im Sportheim Fronhofen mit Ihrer neuen Pächterin Ingrid Hummel für Sie geöffnet.

Ingrid Hummel und Ihr Team freuen sich schon, Sie in unseren Räumen und auf der schönen Sonnenterrasse begrüßen und bewirten zu dürfen. Lassen Sie sich mit leckerer Pizza, Pasta und wechselnden Tagesgerichten verwöhnen.

Unser Angebot für Sie am Eröffnungswochenende

<p>Freitag 30.08. ab 17:00 Uhr Sektempfang</p>	<p>Samstag, 31.08. ab 14:30 Uhr Fußball Bundesliga</p>	<p>Sonntag, 01.09. ab 11:00 Uhr Mittagstisch Nachmittags Heimspiel 1./2. Mannschaft</p>
---	---	--

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen, spontan oder mit Tischreservierung per Telefon / WhatsApp / SMS unter 0152 / 31784424

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstagnachmittag 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07502 954-0, Telefax 07502 954-33

E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Bürgerbüro Fronhofen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07502 954-50, Telefax 07502 954-55

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:

Dienstags, 09:00 Uhr

E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de

Anzeigenschluss in Wochen ohne Feiertag dienstags 13:00 Uhr.

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Oliver Spieß:

Die nächste Bürgersprechstunde im Rathaus Fronhofen findet am Mittwoch, 4. September von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Wertstoffhof Baienbach

Öffnungszeiten:

April bis September: Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Oktober: Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

November bis Dezember und Januar bis März:
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Abgabe von:

- **Grünmüll**
- **Container für:**
Glas, Papier, Altkleider und Schuhe
- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für:
Kartonagen, Haushaltsbatterien, Akkus, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte, Tonerkartuschen

Nächste Papier- und Hausmüllabfuhr:

Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.

Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.rv.de

Gemeindebücherei Fronreute

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:30 Uhr - 11:30 Uhr
16:00 Uhr - 19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Telefon 07502 4089982

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Schwommengasse 2, 88273 Fronreute

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon 07154 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katharina Härtel

Telefon: 07154 82 22-0

E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de

Aus unserer Nachbarschaft



Schwäbischer Albverein
Ortsg. Wilhelmsdorf

Gauwanderung - Der Termin wurde vorverlegt!

Wir treffen uns am **1. September 2024, um 9:45 Uhr**, in Pfullendorf, am Geberit Parkplatz. Es werden von der Ortsgruppe Pfullendorf zwei Wanderungen angeboten. Die große „Pfullendorf Tour“ ist ca. 12,5 km, die kleine Tour führt über Aftholderberg ca. 6,5 km. Mittagsrast ist wie im vergangenen Jahr im Seepark Gasthaus „Jägerhof“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

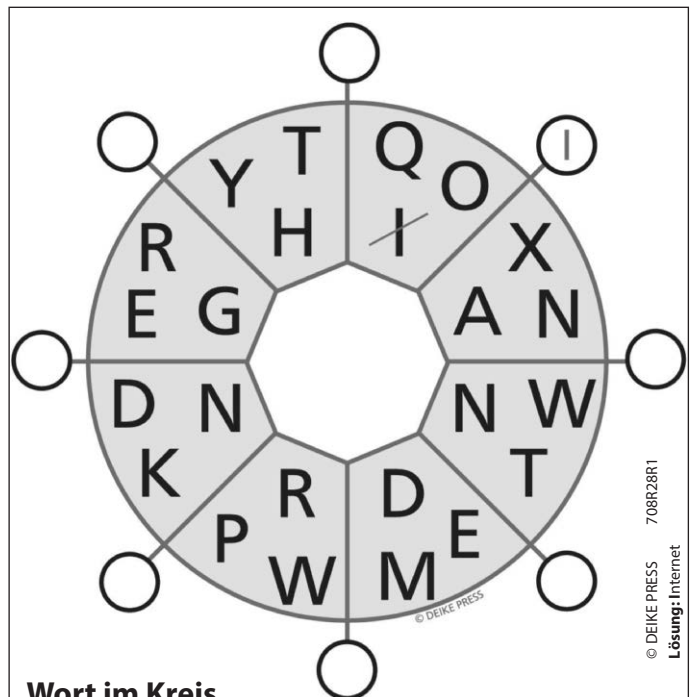
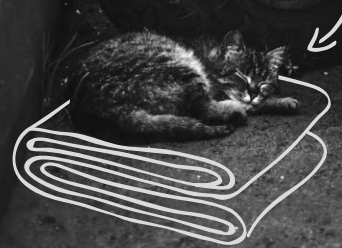
Mit frohem Wandergruß

Gerd Müller

Millionen deutsche Straßenkatten müssen
jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!

jetzt-katzen-helfen.de



Wort im Kreis

Nimm aus jedem Buchstabenfeld einen Buchstaben. Wenn du diese in die Kreise daneben einträgst, ergibt sich - nacheinander gelesen - das Lösungswort.

Glückwunschanzeigen Schulanfang

Machen Sie Ihrem stolzen Schüler oder Ihrer Schülerin eine Freude und schalten Sie eine Glückwunsch-Anzeige zum Beginn des Schuljahres in Ihrem Mitteilungsblatt.


Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Mail.

Wir beraten Sie gerne!

07154/8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Gerne können Sie eine solche Anzeige auch selbst erfassen auf: www.duv-wagner.de/privatanzeige



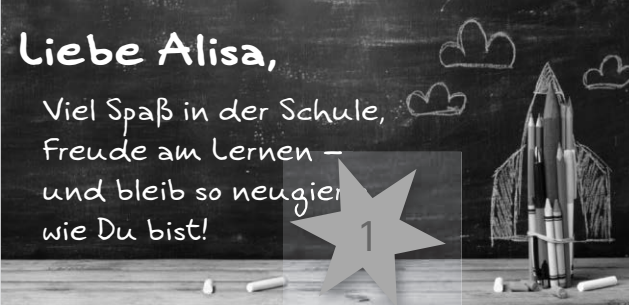
Lieber Ben,

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Janne Koch

Liebe Alisa,

Viel Spaß in der Schule, Freude am Lernen – und bleib so neugierig wie Du bist!




Lieber Dennis,

wir wissen, wie ungeduldig Du den ersten Schultag herbeigesehnt hast. Heute ist es endlich soweit: Du wirst lesen und schreiben lernen, im Rechnen bist Du ja schon richtig gut. Wir wünschen unserem lieben Erstklässler alles Gute zur Einschulung und eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit.

Deine Oma und Dein Opa

Quelle: briefeguru.de



Lieber Tom,

Sei still wie ein Mäuschen, pass auf wie ein Luchs sei fleißig wie ein Biene dann wirst Du schlau wie ein Fuchs.

Quelle: Briefeguru



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir allerherzlichste Glückwünsche – viel Erfolg auf Deinem Weg!



Liebe Denise

Wir wünschen Dir, dass Du so wissbegierig bleibst, wie Du bist: Viel Spaß in der Schule!

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige

online www.duv-wagner.de/privatanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,**
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim



Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Text für meine Glückwunschanzeige:

Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige und Ihrem Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Name	Telefon für Rückfragen
Straße, Hausnummer	E-Mail für Rechnungsversand
PLZ, Ort	

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag
WAGNER

*wünscht Ihnen einen
schönen Sommer*

Bestattungshaus
Hiestand

*Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.*

88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 **Tel: 07546 - 92 30 0**
www.bestattungshaus-hiestand.de

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**
SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476
WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**
STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477
WWW.LONEO.DE

**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Jederzeit – hilfsbereit

Kundendienst an allen Fahrzeugen
Mechanik · Reifen · Elektronik · HU / AU
Audio / Navigation · Klima · Anhänger
Wohnmobile / Wohnwagen / Gasprüfung
Elektro- / Hybridfahrzeuge · Oldtimer ...

BOSCH Service
Lindel+Zeller GmbH Bosch Service
www.lindel-zeller.de
Kartonstr. 4, 88255 Baienfurt, Tel. 0751-1852 7750, info@lindel-zeller.de

...damit es nicht zu "spannend" wird:

Elektromeister
Harald Reder
Wandernen 8
88273 Fronreute/Staig
Tel. 07502/911203 • Fax 07502/911204
Fu. Tel. 01 71 / 7 46 45 90
www.Elektro-Reder.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 36/37*

**AUSBILDUNG
&
BERUF**

*in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

**Weniger
ist leer.**

Mitglied der **act alliance**
Brot für die Welt

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
 prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
 Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
 direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

Aktion zum 40. Töpfermarkt:
15% auf Sommerdecken*
10% auf Matratzen*

*Angebot gültig im Manufaktur-Laden Waldburg bis 31.08.2024
 für nicht reduzierte Ware.

Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

Locher GmbH
 Malerbetrieb

**Dämmung
 komplett!**

Energieeinsparung zum Festpreis

KOMPETENZ RUND UMS HAUS! ☎ (07505) 9565726

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
 Fahrzeuglackierung
 Glasersatz & Reparatur
 Mietwagen
 El. Achsvermessung
 Lackierfreies Ausbeulen
 Kunststoffreparatur

Karosserie®
 Fachbetrieb

Schmidinger
 AUTOHAUS

www.autohaus-schmidinger.de ▪ info@autohaus-schmidinger.de
 ☎ 88368 Bergatreute ☑ Ravensburger Straße 54 ☎ 07527 - 9212 - 0

STELLENANGEBOTE

Der Wohnpark St. Josef in Altshausen sucht dich als:
PFLEGEFACHKRAFT
 (m/w/d) mit Weiterbildung zur PRAXISANLEITUNG

Umfang zwischen 30-80%
 unbefristeter Arbeitsvertrag

Weiterbildung kann bei uns absolviert werden,
 die Kosten werden von uns übernommen!

30 Tage Urlaub, Sonderzahlungen, uvm.

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
 deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

GESUCHT!

**Tank-
 stellen-
 mitarbeiter**
 M/W/D

**Sonntags-
 & Feiertags-
 zuschlag!**

VOLL- & TEILZEIT sowie MINIJOB

GOSSETSWEILER

Bewerbung bitte an:
 Gabriel Jehle
 07564-9323-63
 g.jehle@bag-ao.de

BAG
 ALLGÄU-OBERSCHWABEN eG

Mit ganzem Herzen dabei!

Als **Pflegefachkraft,**
ergänzende Hilfe
oder Auszubildende (w/m/d)

an unserem Standort
 Horgenzell / Fronreute / Wolpertswende

Jeder Mensch möchte so lange wie möglich in seinen eigenen vier Wänden leben. Dazu tragen wir als führender Anbieter ambulanten Pflege in Oberschwaben wesentlich bei. Und zwar hoffentlich bald auch mit Deinem Engagement. Das wissen unsere Kunden ebenso zu schätzen wie wir als Arbeitgeber.

Unser Angebot

- Eine tarifliche, faire und sehr gute Regelvergütung + attraktive Zuschläge (AVR Caritas)
- Jahressonderzahlung
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- Individuelle Lebensplanung mit dem zeitWERT - Konto
- Eine persönliche und vertrauensvolle Einarbeitung & Begleitung
- ...und ein unschlagbar nettes Team

Weitere Details zu unserem Angebot findest Du auf <https://typenmitherz.de/>
 Gerne steht Dir auch Marita Ruff telefonisch und per email zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Kontaktdaten

 Sozialstation St. Josef
 Altshausen gGmbH

Marita Ruff
 Kornstraße 38, 88263 Horgenzell
 Telefon 07584 924-444, Fax 07504 971-441
 ichwill@sst-josef.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!